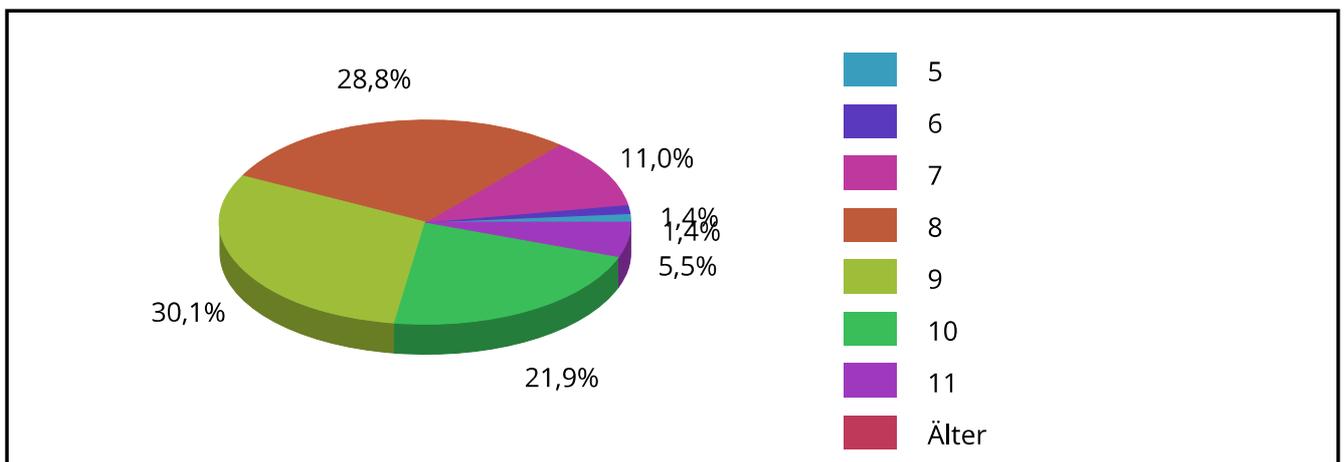
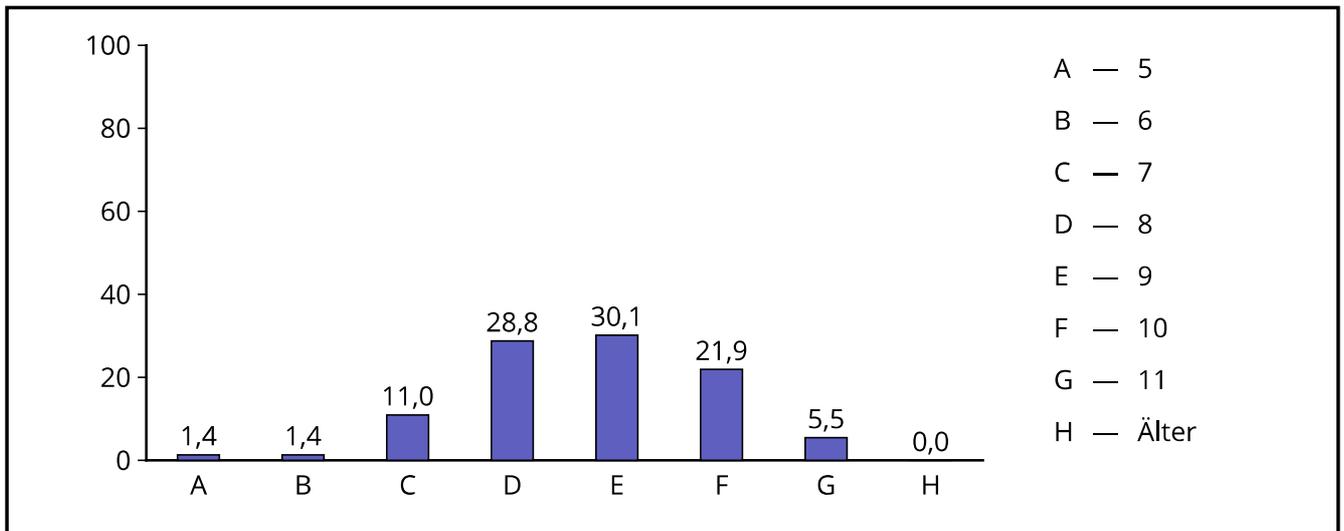


## Auswertung 'Grundschule 2013/2014'

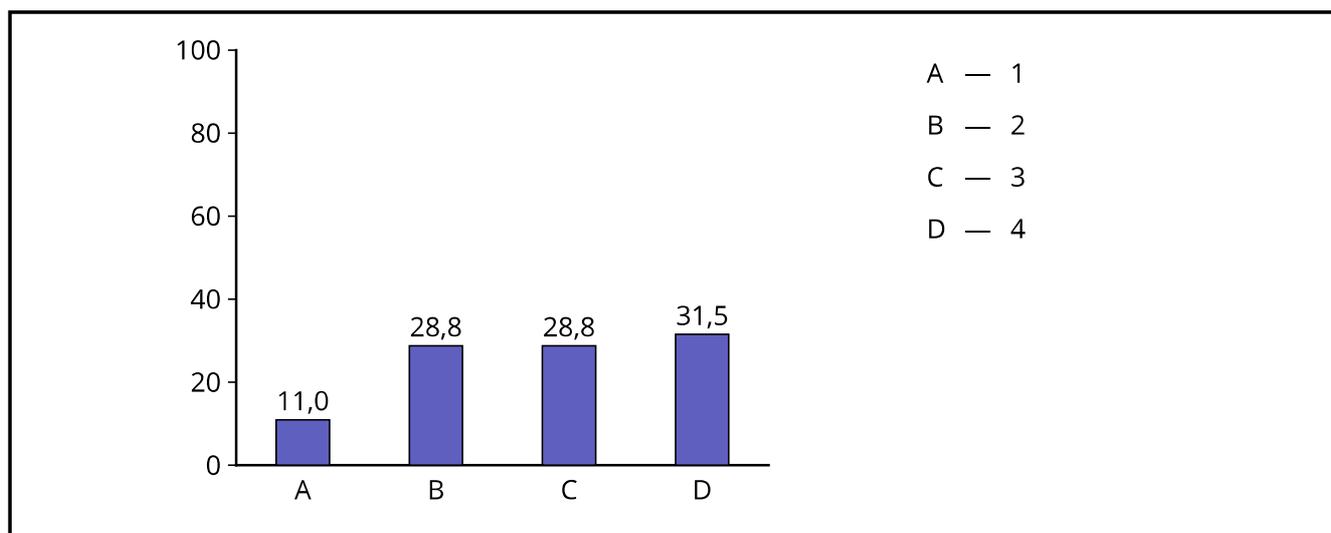
Durchgeführt von: Gerrit Mazarin  
Verwendeter Fragebogen: Lehrerbefragung Grundschulen  
Anzahl Teilnehmer: 87  
Befragungszeitraum: 11.10.2013 bis 28.09.2014

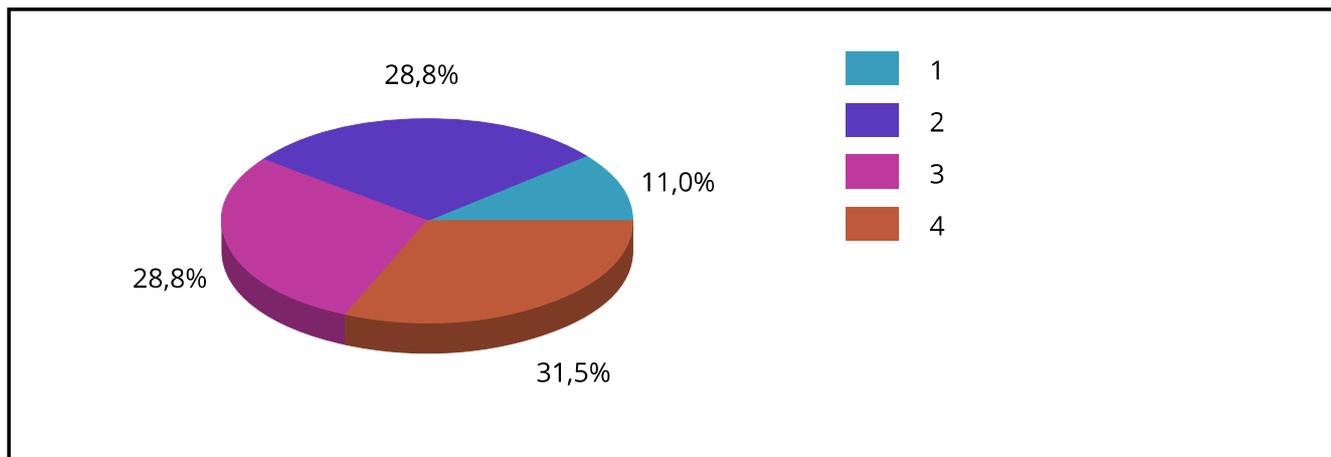
### 2.2 Alter



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
5	1	1,1	1,4
6	1	1,1	1,4
7	8	9,2	11,0
8	21	24,1	28,8
9	22	25,3	30,1
10	16	18,4	21,9
11	4	4,6	5,5
Älter	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt	73	83,9	100,0
Fehlende	14	16,1	
Gesamt	87	100,0	

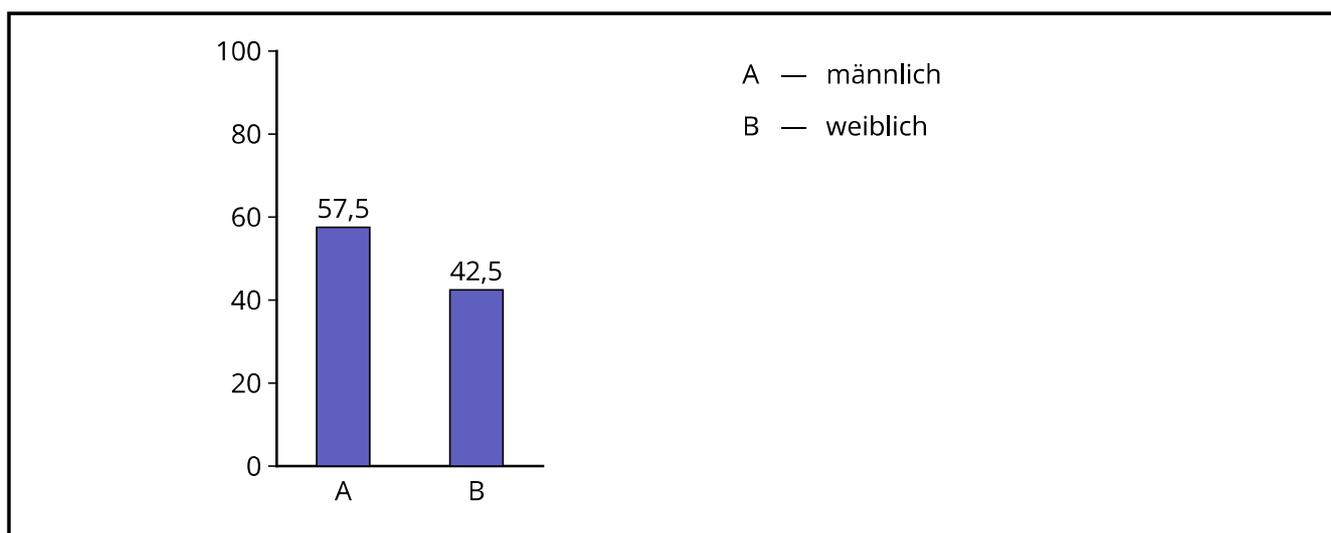
## 2.3 Klassenstufe

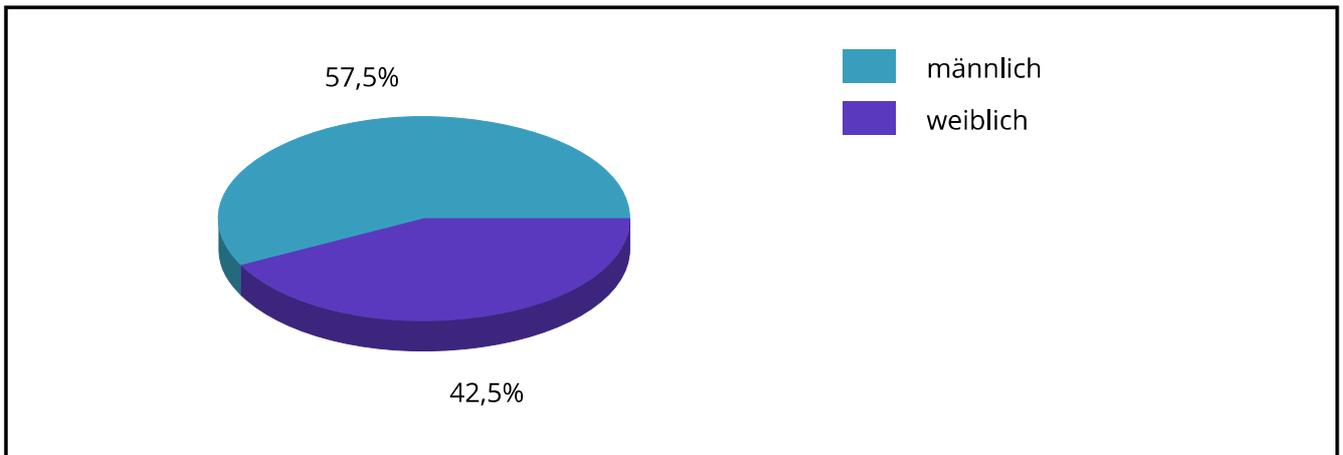




Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	8	9,2	11,0
2	21	24,1	28,8
3	21	24,1	28,8
4	23	26,4	31,5
Gültige Gesamt	73	83,9	100,0
Fehlende	14	16,1	
Gesamt	87	100,0	

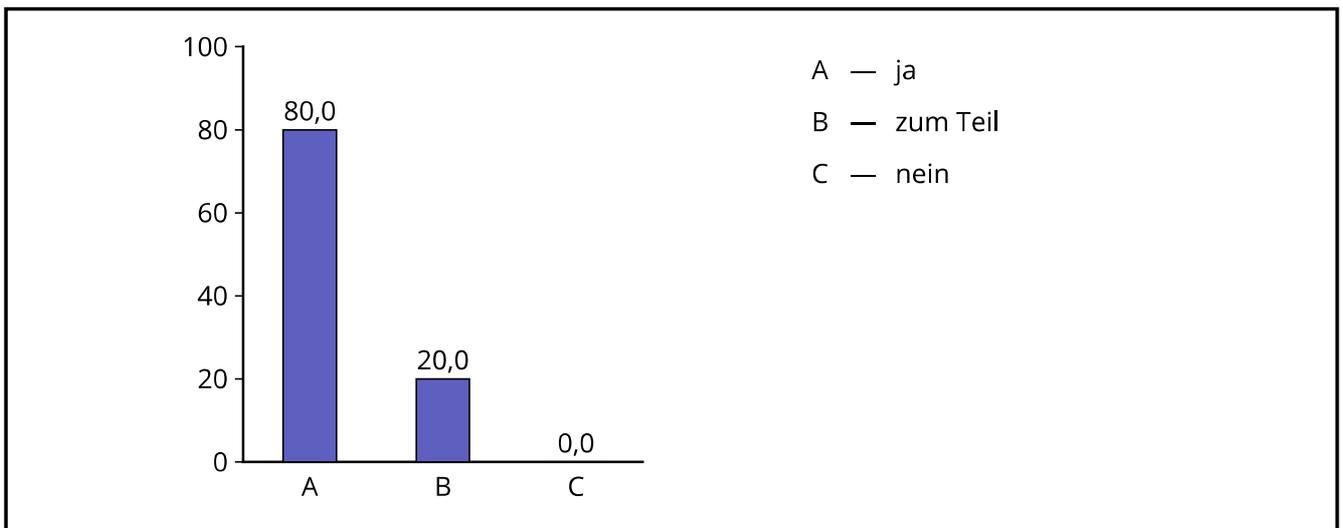
## 2.4 Geschlecht

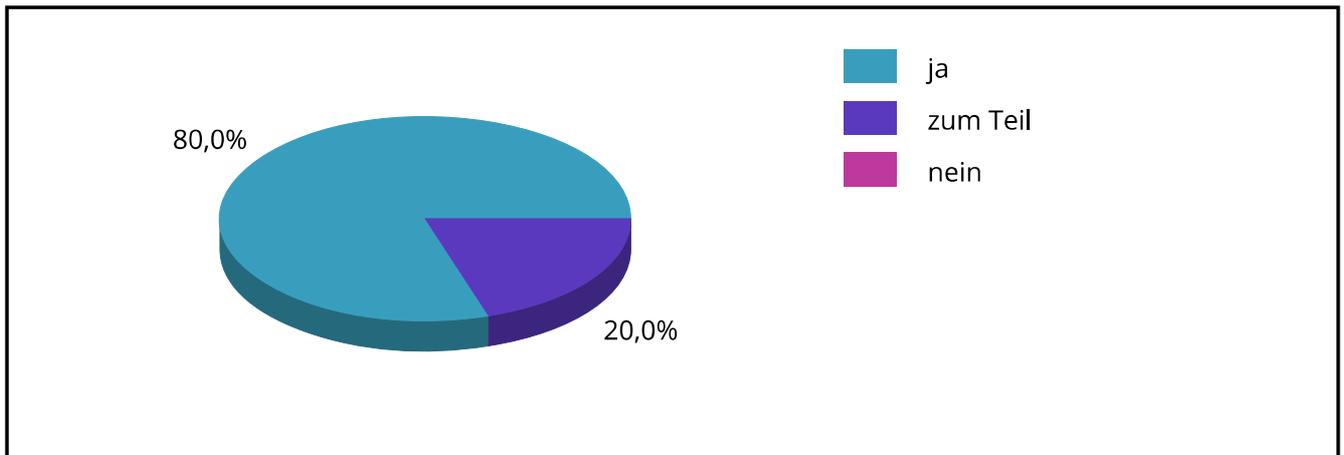




Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
männlich	42	48,3	57,5
weiblich	31	35,6	42,5
Gültige Gesamt	73	83,9	100,0
Fehlende	14	16,1	
Gesamt	87	100,0	

### 3.1 Nach der Rückkehr aus der Reha aus der Rehabilitation hat sich der Schüler/die Schülerin gut in den Klassenverband integriert.

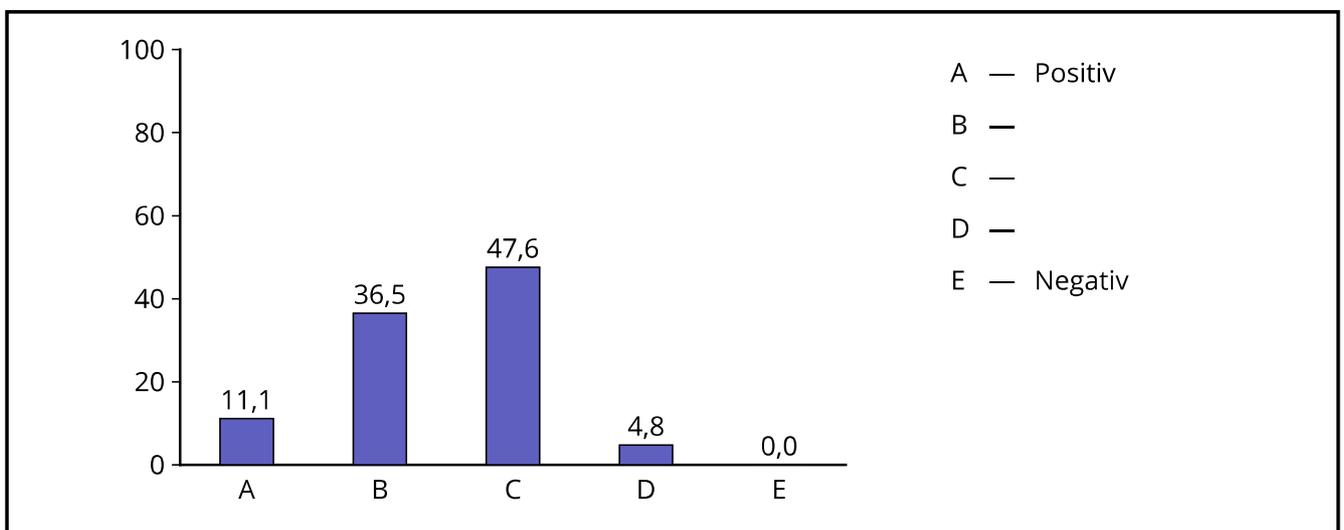


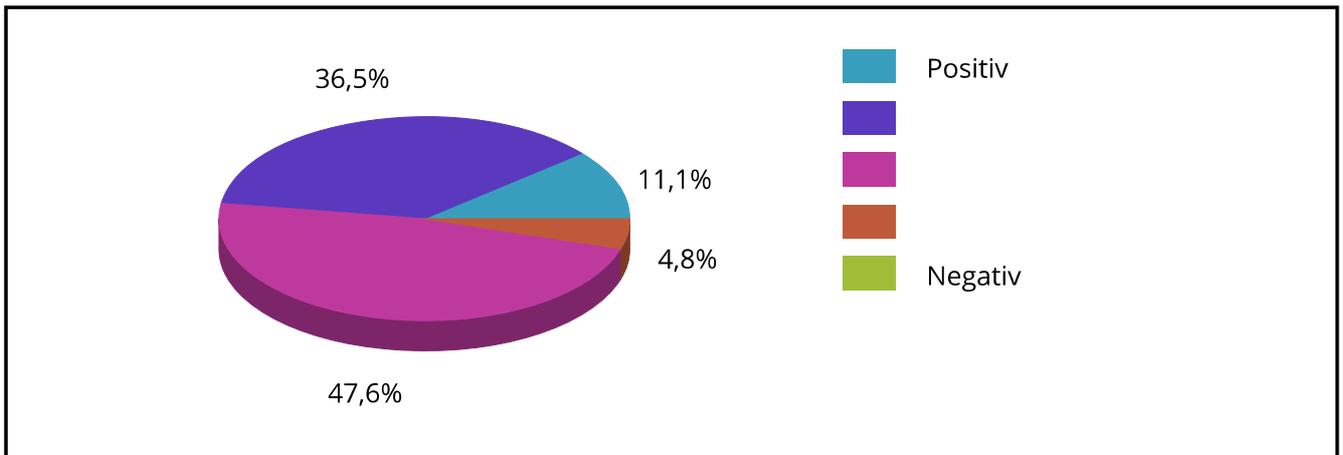


Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja	56	64,4	80,0
zum Teil	14	16,1	20,0
nein	0	0,0	0,0
Gültige Gesamt	70	80,5	100,0
Fehlende	17	19,5	
Gesamt	87	100,0	

## 4.1 Wie beurteilen Sie sein / ihr allgemeines soziales Verhalten nach der Rehabilitation im Vergleich zu vorher)

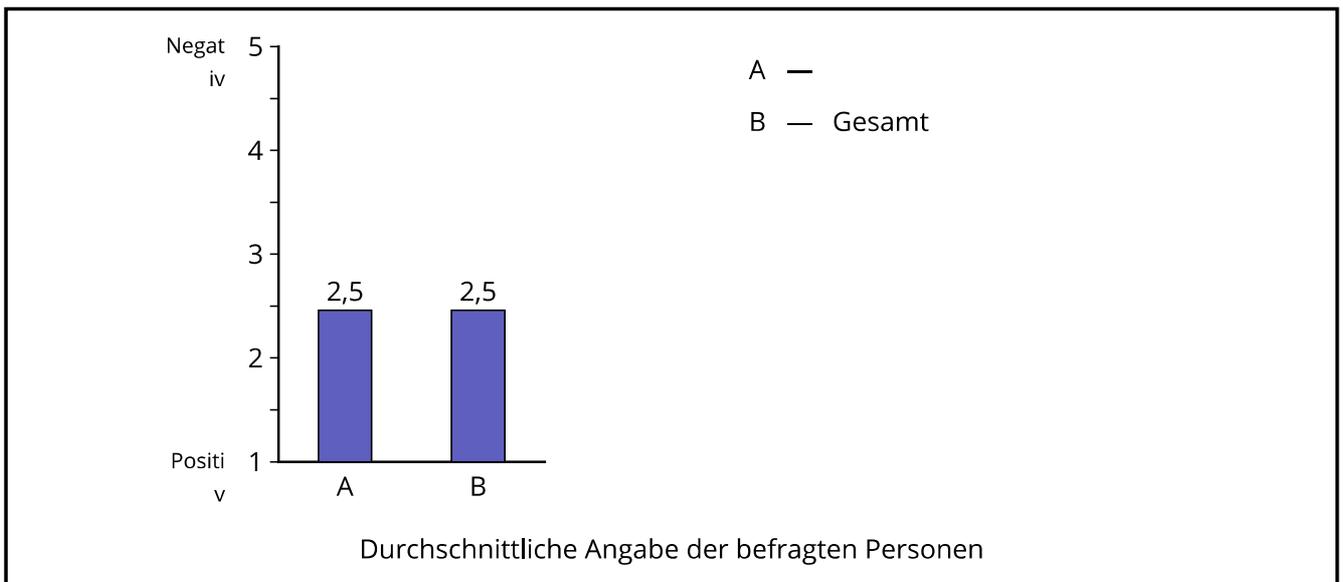
### 4.1.1





Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	Positiv	7	8,0	11,1
2		23	26,4	36,5
3		30	34,5	47,6
4		3	3,4	4,8
5	Negativ	0	0,0	0,0
	Gültige Gesamt	63	72,4	100,0
	Fehlende	24	27,6	
	Gesamt	87	100,0	

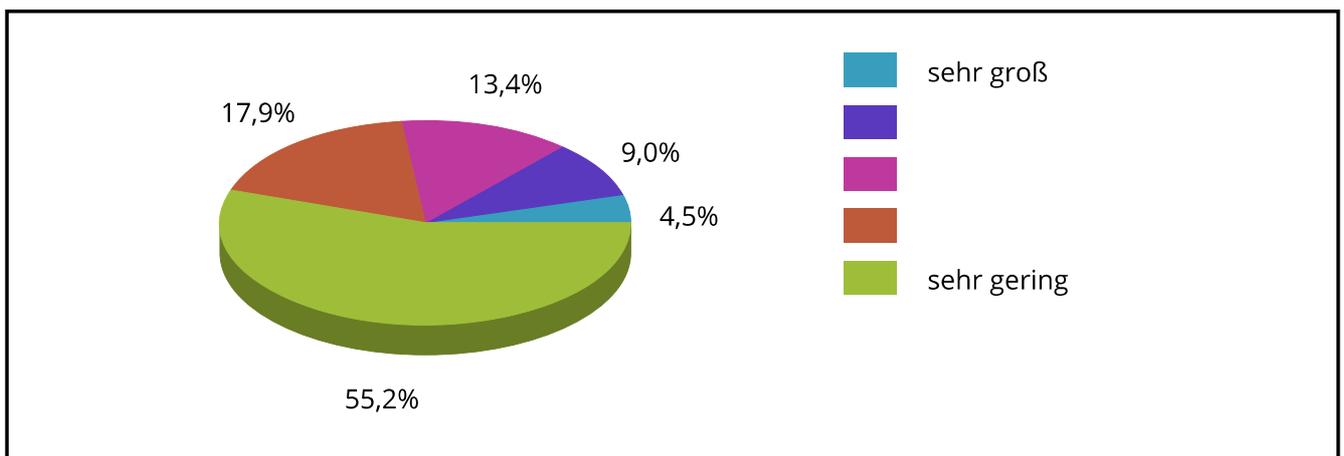
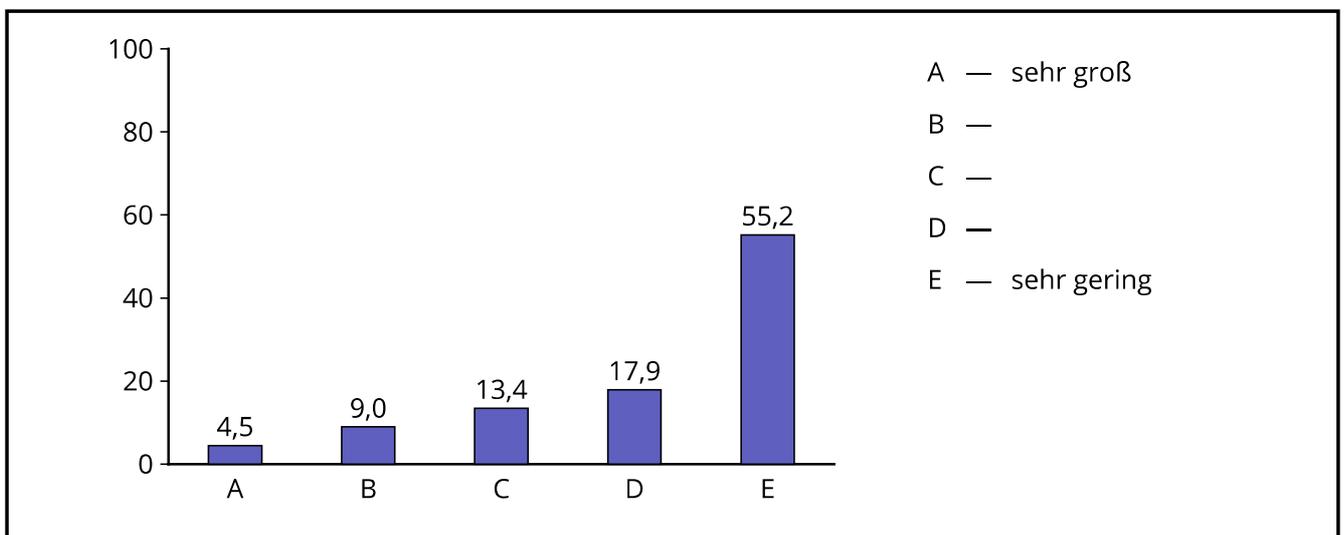
## Durchschnittswerte



	Mittelwert	Standard- abweichung
Gesamt	2,46	0,76

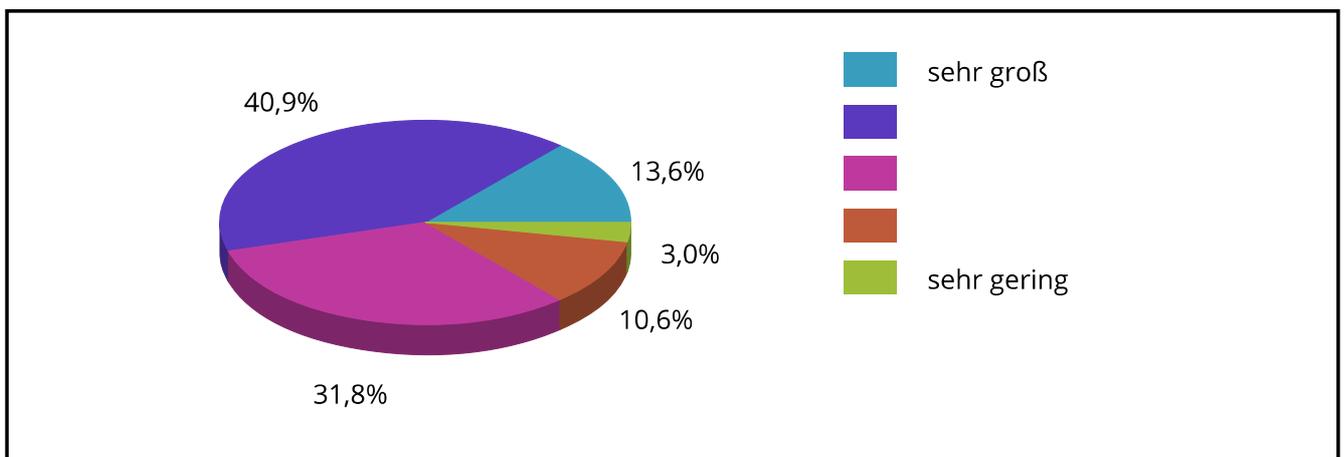
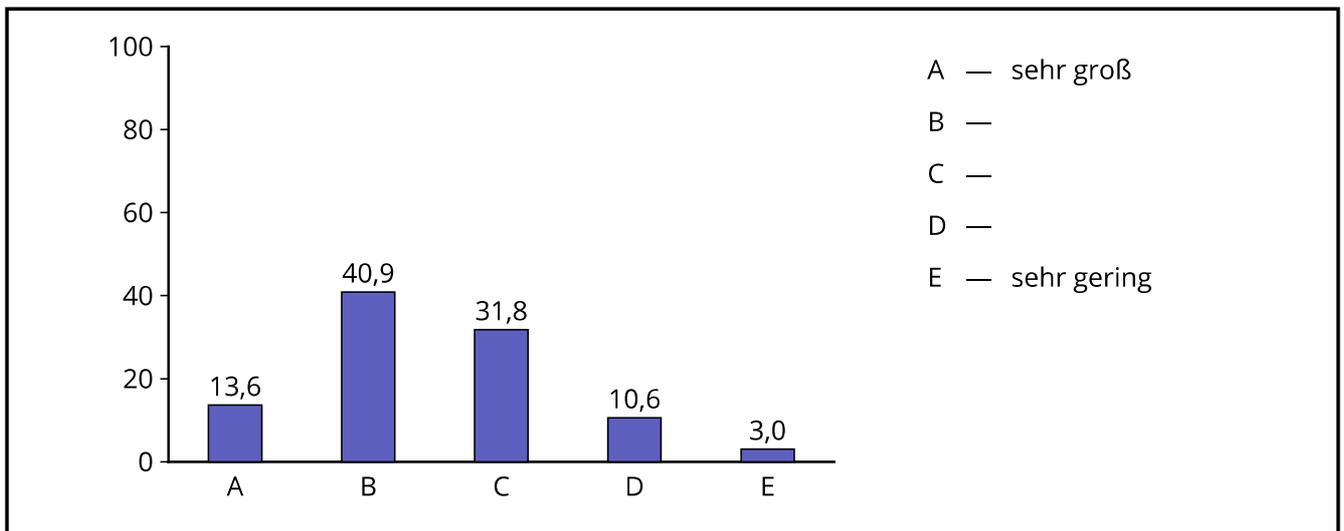
## 5.1 Wie beurteilen Sie das Sozialverhalten der Schülerin/des Schülers nach der Rehabilitation in folgenden Bereichen?

### 5.1.1 Aggressivität



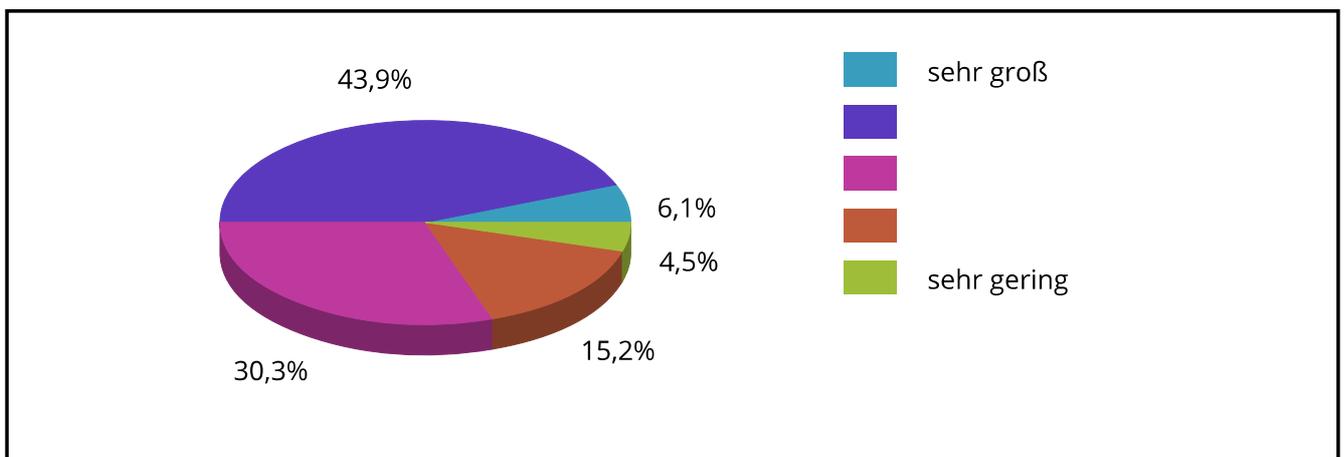
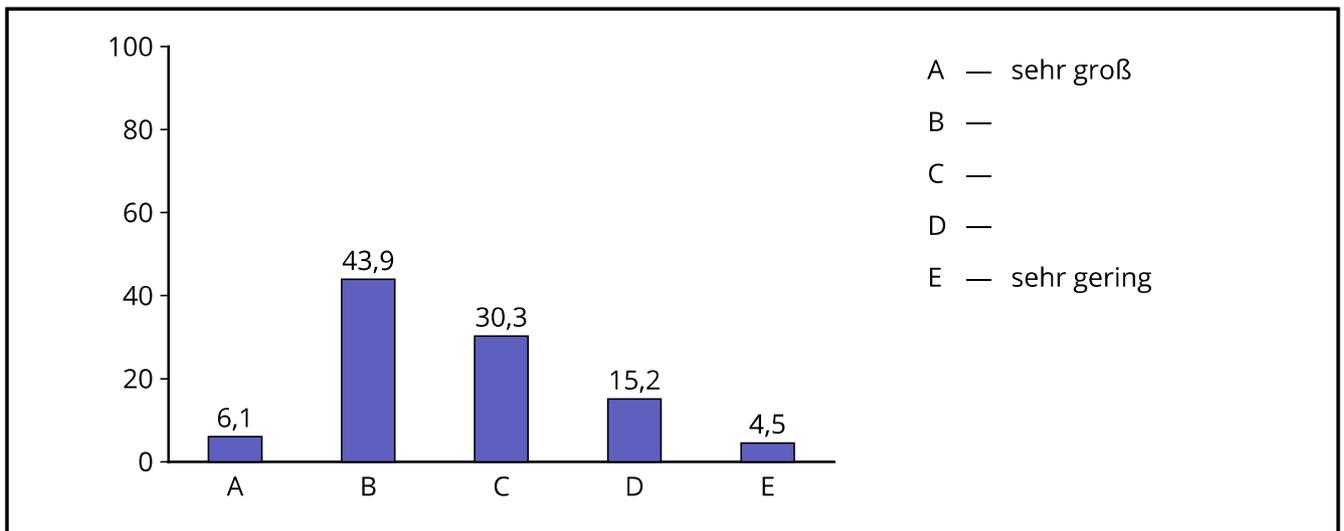
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	3	3,4	4,5
2		6	6,9	9,0
3		9	10,3	13,4
4		12	13,8	17,9
5	sehr gering	37	42,5	55,2
	Gültige Gesamt	67	77,0	100,0
	Fehlende	20	23,0	
	Gesamt	87	100,0	

## 5.1.2 Hilfsbereitschaft



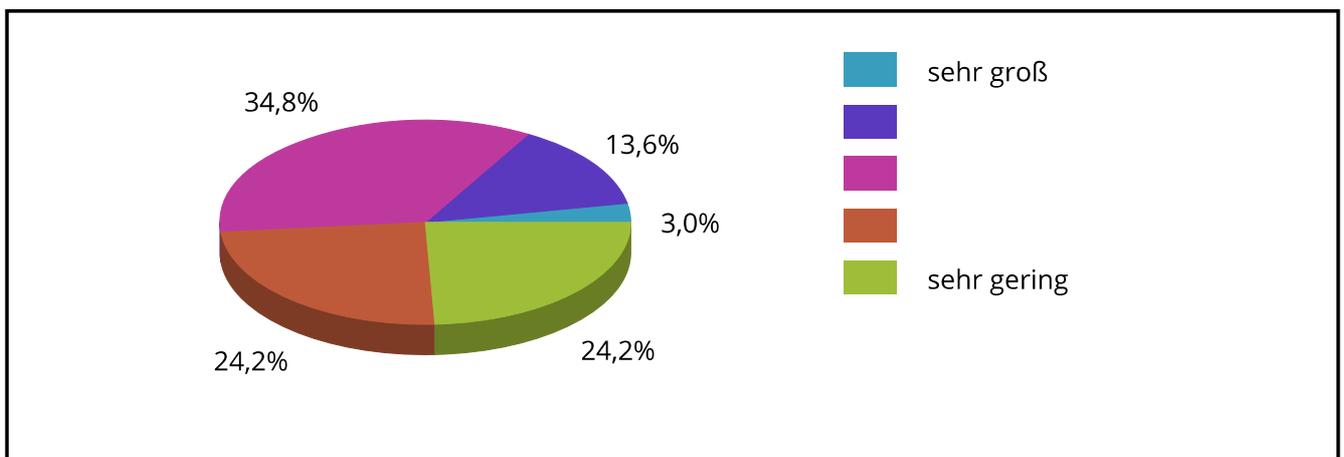
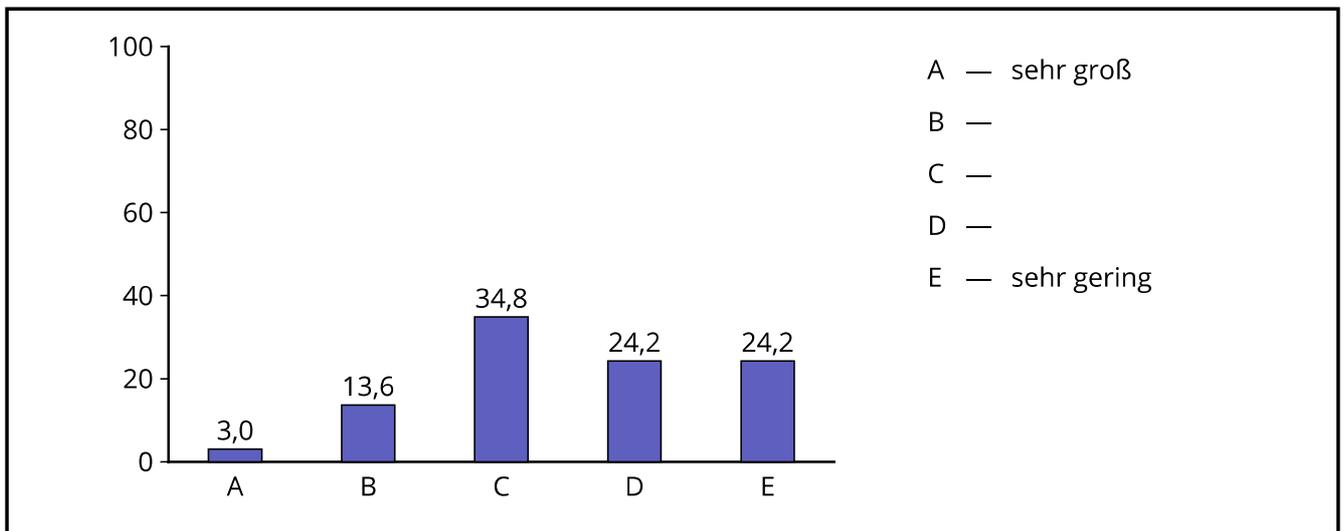
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	9	10,3	13,6
2		27	31,0	40,9
3		21	24,1	31,8
4		7	8,0	10,6
5	sehr gering	2	2,3	3,0
	Gültige Gesamt	66	75,9	100,0
	Fehlende	21	24,1	
	Gesamt	87	100,0	

### 5.1.3 soziale Einbindung



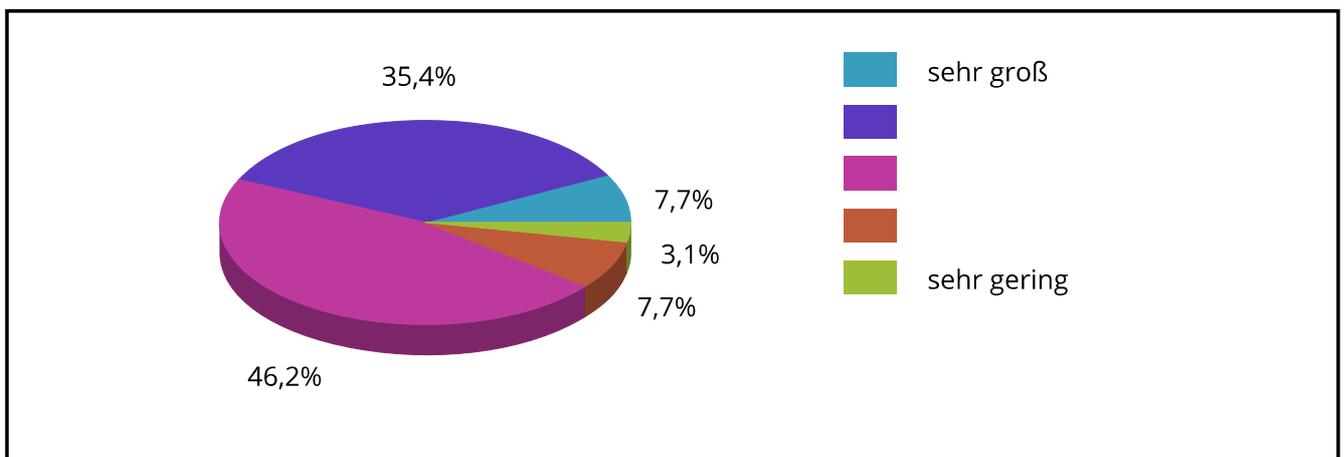
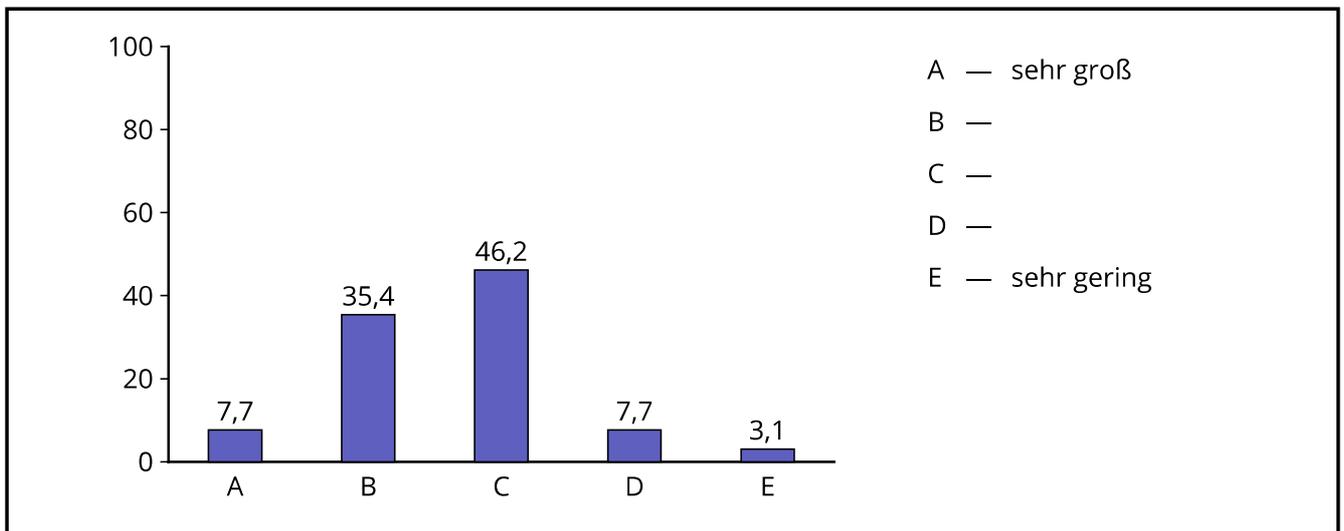
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	4	4,6	6,1
2		29	33,3	43,9
3		20	23,0	30,3
4		10	11,5	15,2
5	sehr gering	3	3,4	4,5
	Gültige Gesamt	66	75,9	100,0
	Fehlende	21	24,1	
	Gesamt	87	100,0	

## 5.1.4 sozialer Rückzug



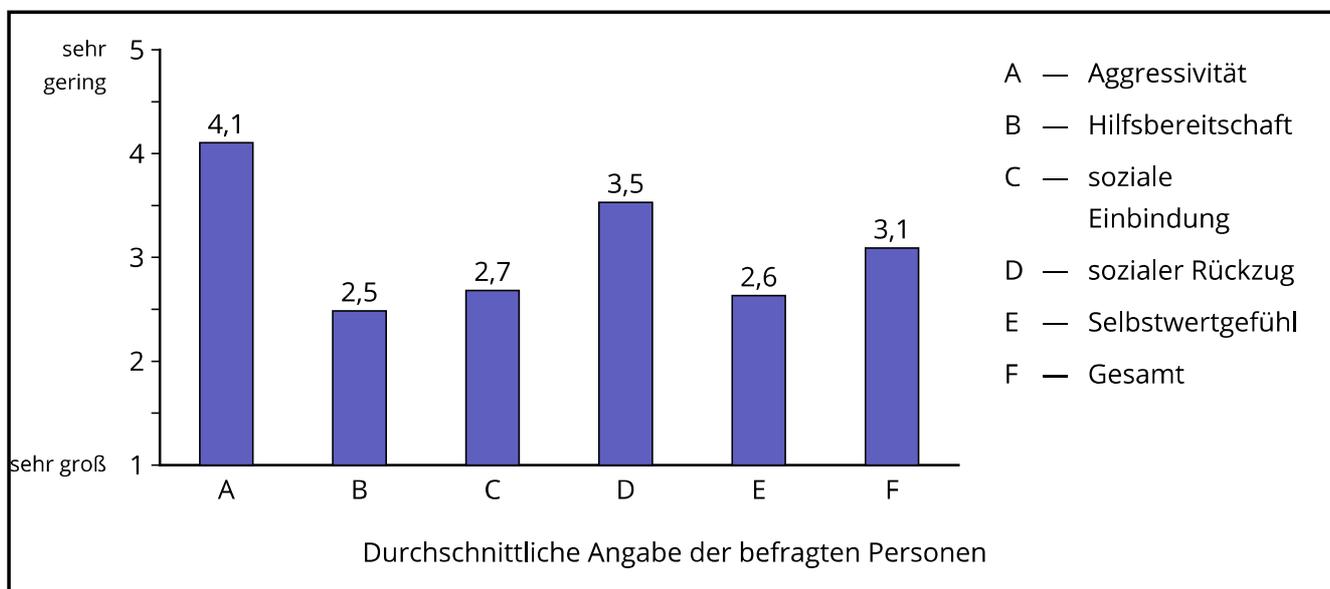
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	2	2,3	3,0
2		9	10,3	13,6
3		23	26,4	34,8
4		16	18,4	24,2
5	sehr gering	16	18,4	24,2
	Gültige Gesamt	66	75,9	100,0
	Fehlende	21	24,1	
	Gesamt	87	100,0	

## 5.1.5 Selbstwertgefühl



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	sehr groß	5	5,7	7,7
2		23	26,4	35,4
3		30	34,5	46,2
4		5	5,7	7,7
5	sehr gering	2	2,3	3,1
	Gültige Gesamt	65	74,7	100,0
	Fehlende	22	25,3	
	Gesamt	87	100,0	

## Durchschnittswerte

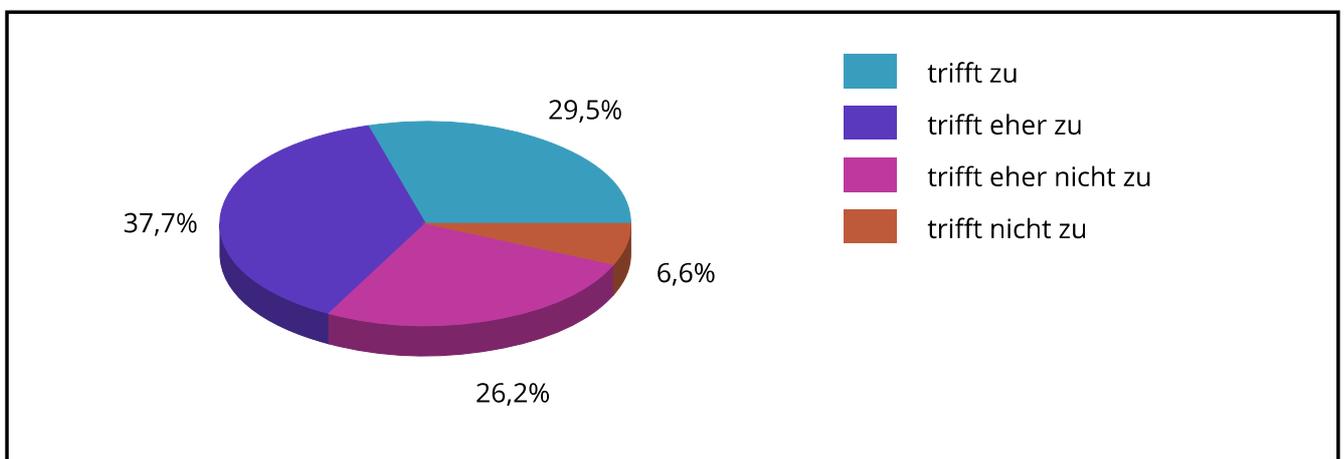
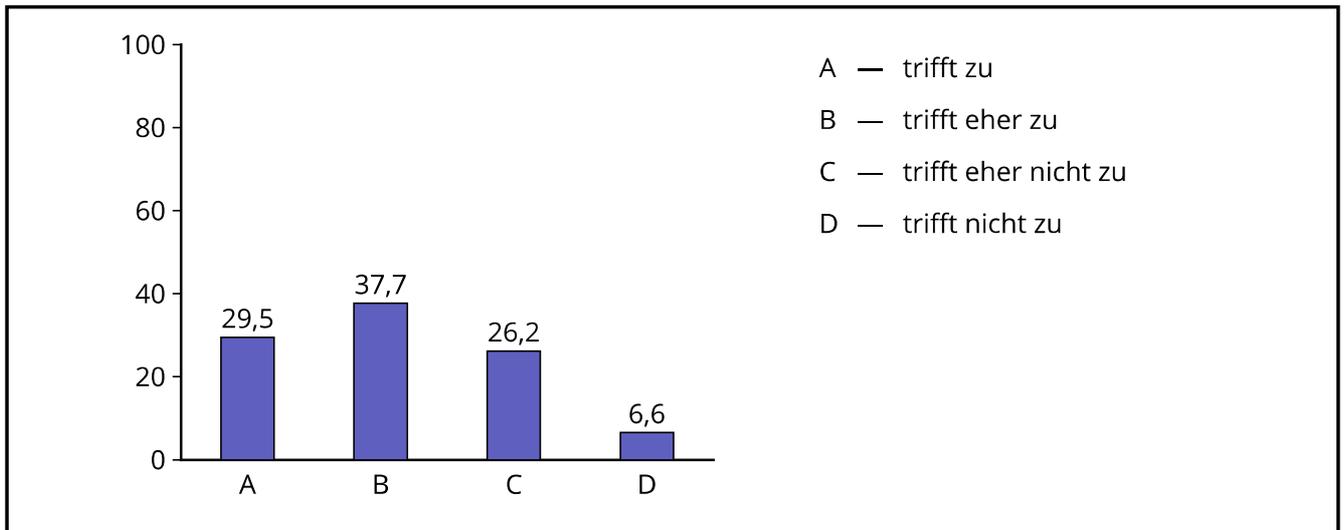


	Mittelwert	Standardabweichung
Aggressivität	4,10	1,21
Hilfsbereitschaft	2,48	0,96
soziale Einbindung	2,68	0,96
sozialer Rückzug	3,53	1,10
Selbstwertgefühl	2,63	0,86
Gesamt	3,09	1,20

## 6.1

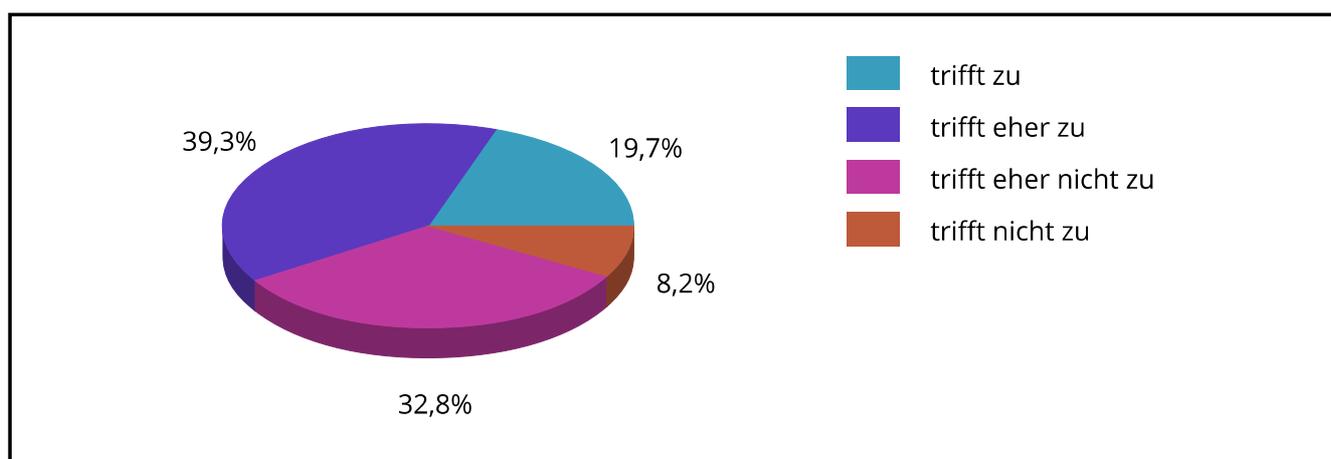
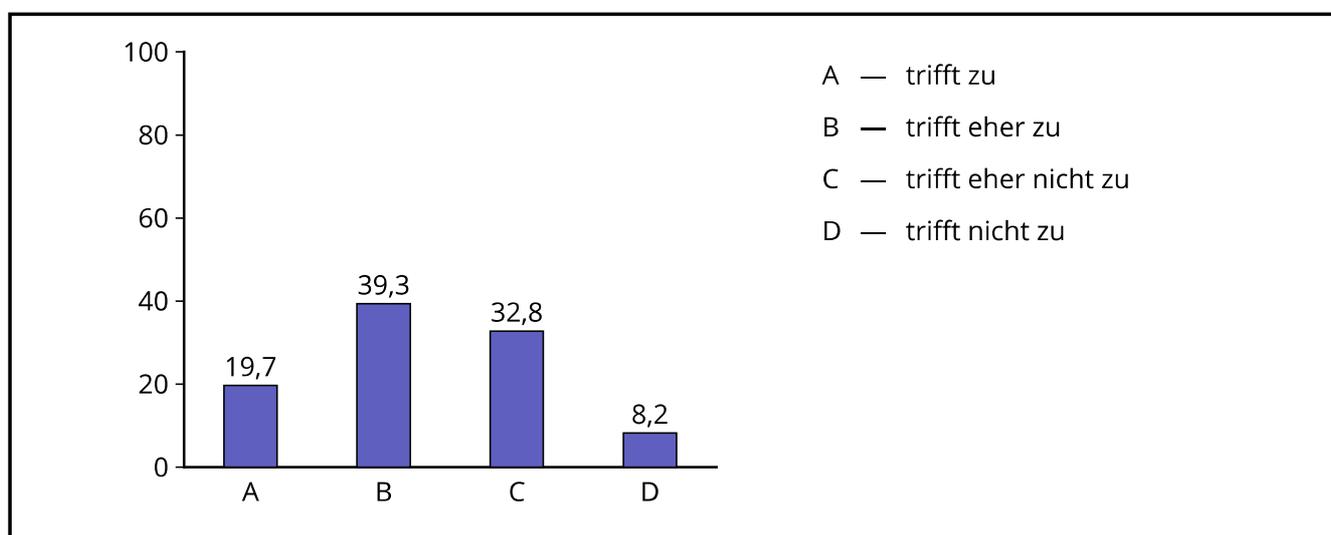
Hat sich das Lern- und Leistungsverhalten der Schülerin/des Schülers bzgl. der folgenden Anforderungen nach der Rehabilitation verbessert?

### 6.1.1 Lernbereitschaft



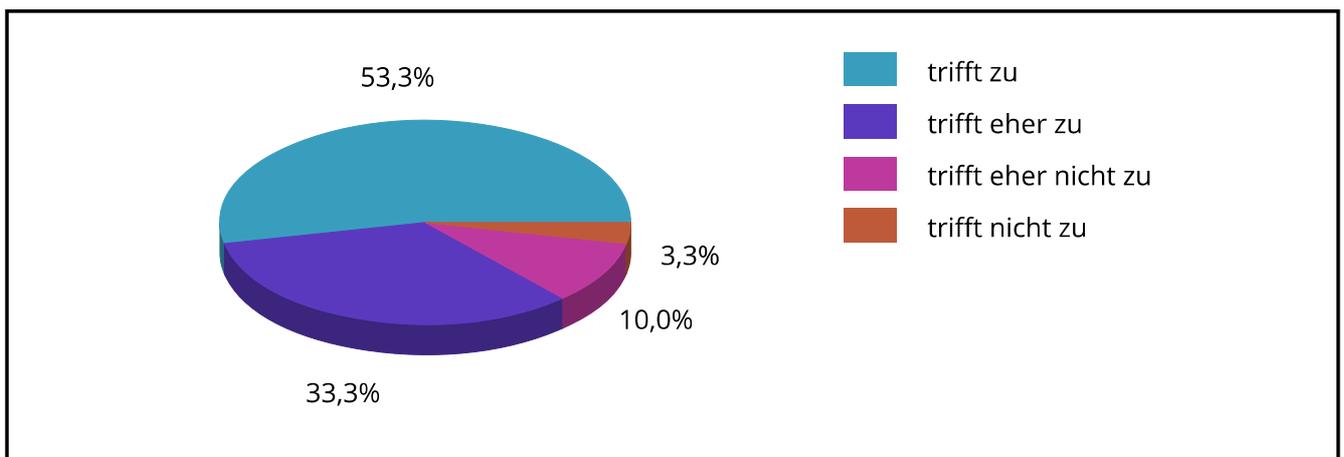
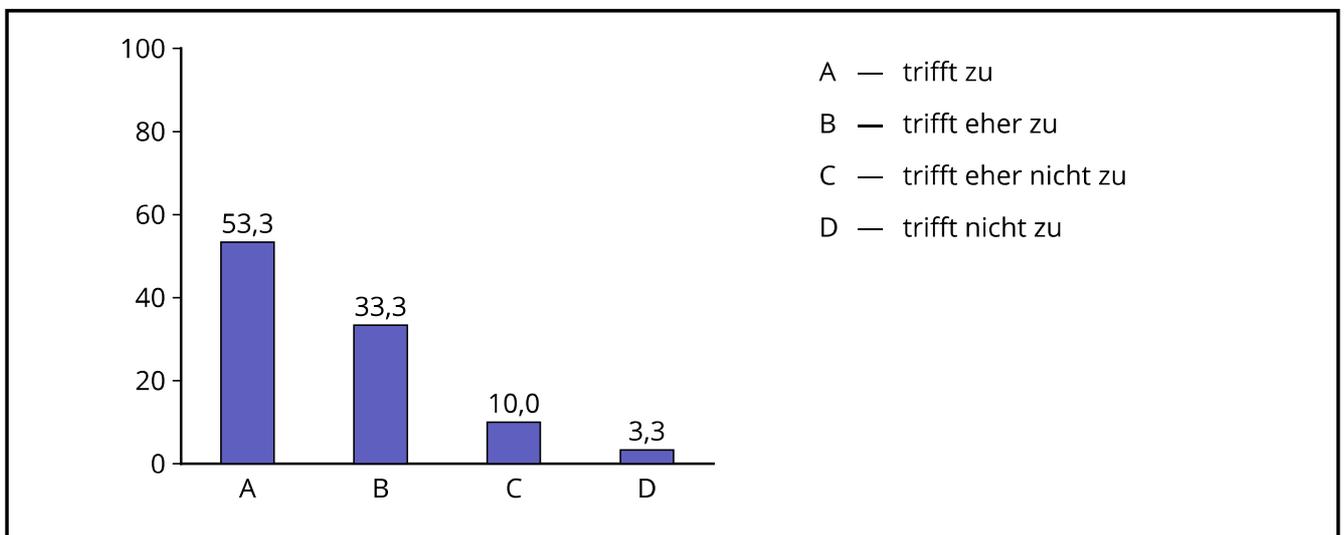
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	trifft zu	18	20,7	29,5
2	trifft eher zu	23	26,4	37,7
3	trifft eher nicht zu	16	18,4	26,2
4	trifft nicht zu	4	4,6	6,6
	Gültige Gesamt	61	70,1	100,0
	Fehlende	26	29,9	
	Gesamt	87	100,0	

## 6.1.2 Konzentration



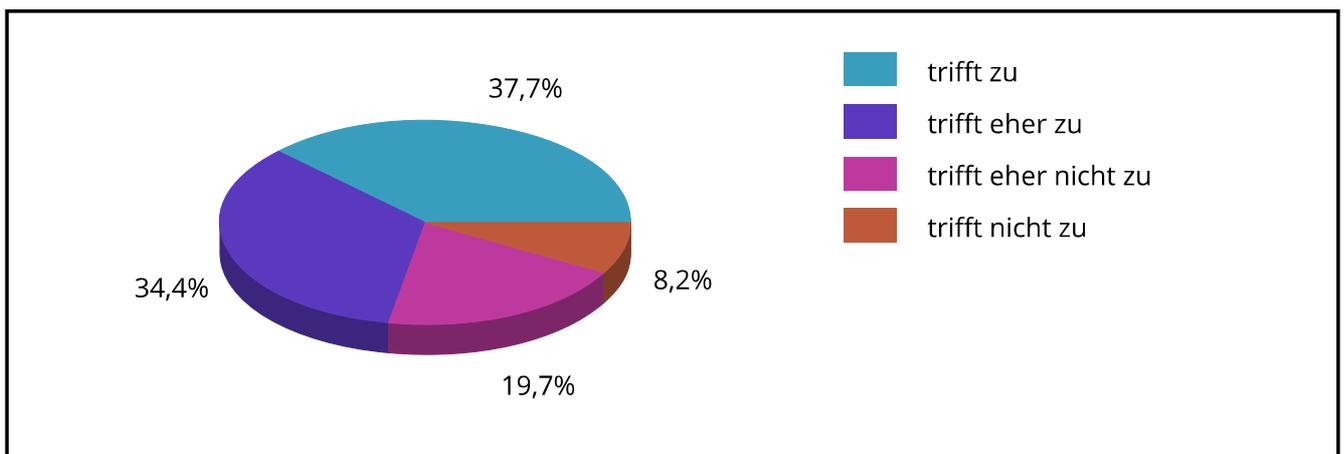
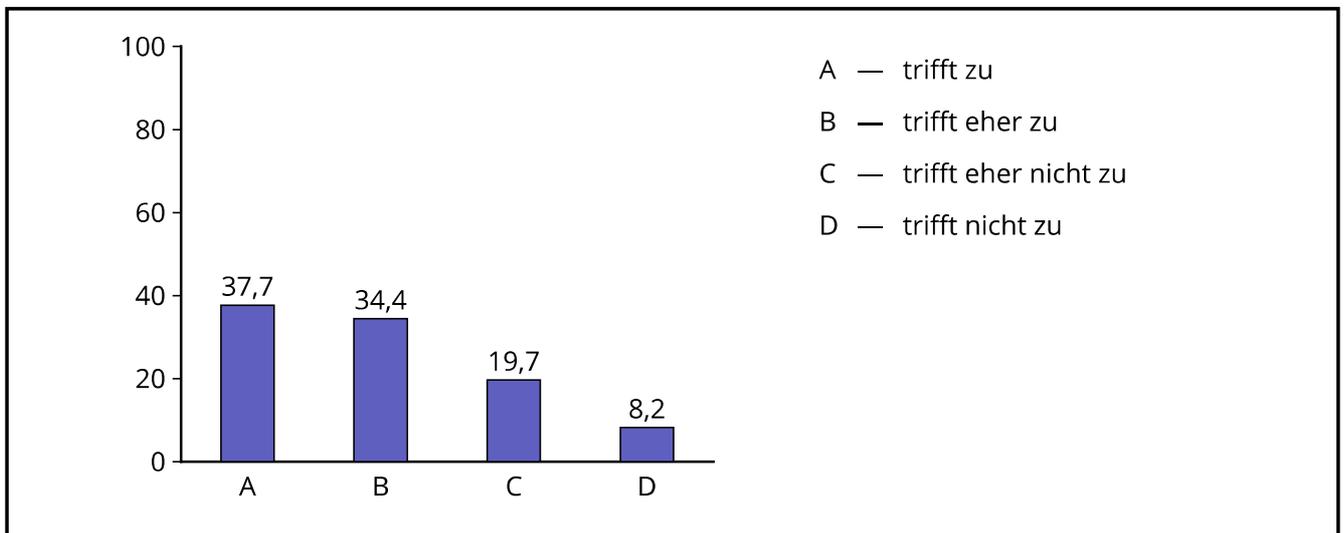
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	trifft zu	12	13,8	19,7
2	trifft eher zu	24	27,6	39,3
3	trifft eher nicht zu	20	23,0	32,8
4	trifft nicht zu	5	5,7	8,2
	Gültige Gesamt	61	70,1	100,0
	Fehlende	26	29,9	
	Gesamt	87	100,0	

### 6.1.3 Pünktlichkeit



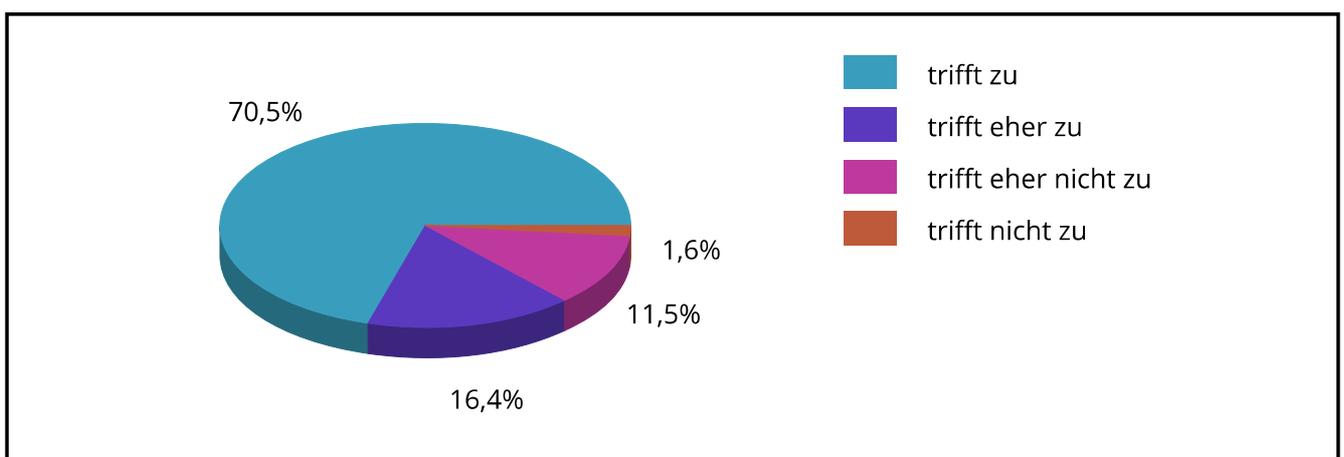
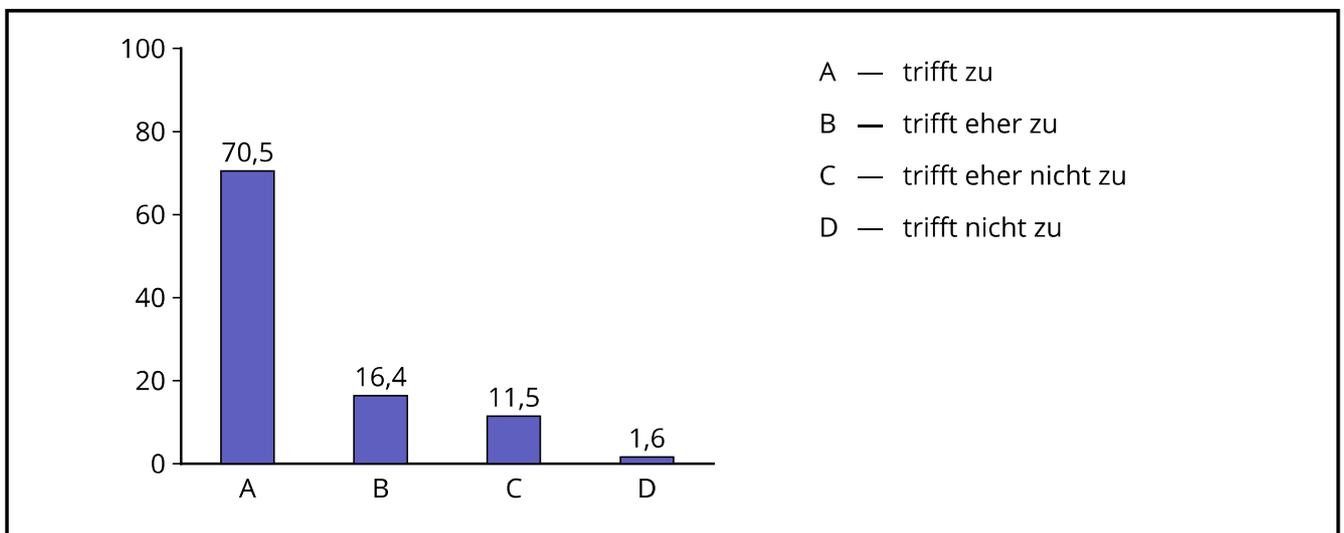
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	trifft zu	32	36,8	53,3
2	trifft eher zu	20	23,0	33,3
3	trifft eher nicht zu	6	6,9	10,0
4	trifft nicht zu	2	2,3	3,3
	Gültige Gesamt	60	69,0	100,0
	Fehlende	27	31,0	
	Gesamt	87	100,0	

## 6.1.4 Erledigung der Hausaufgaben



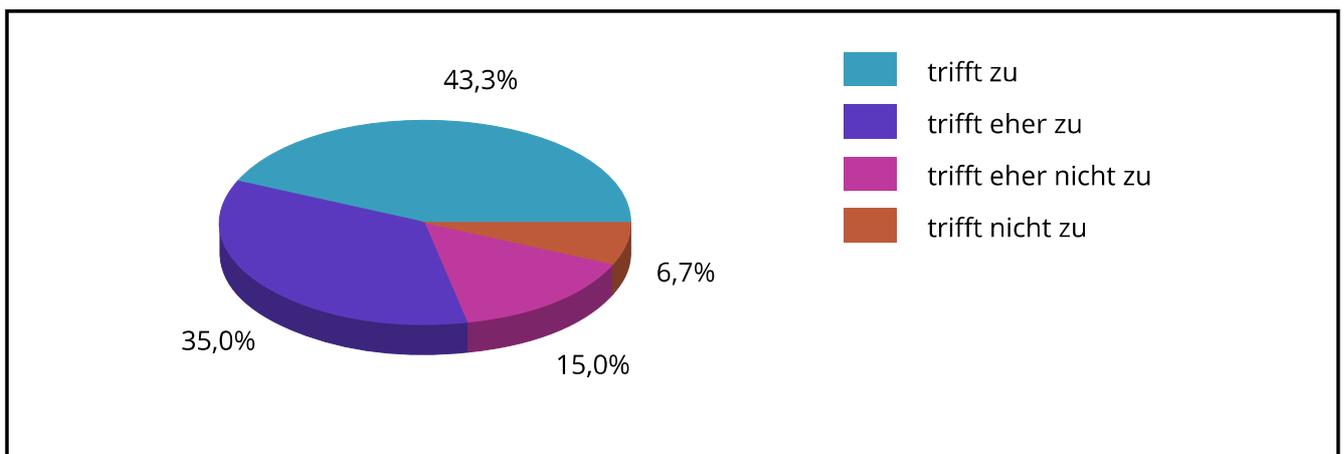
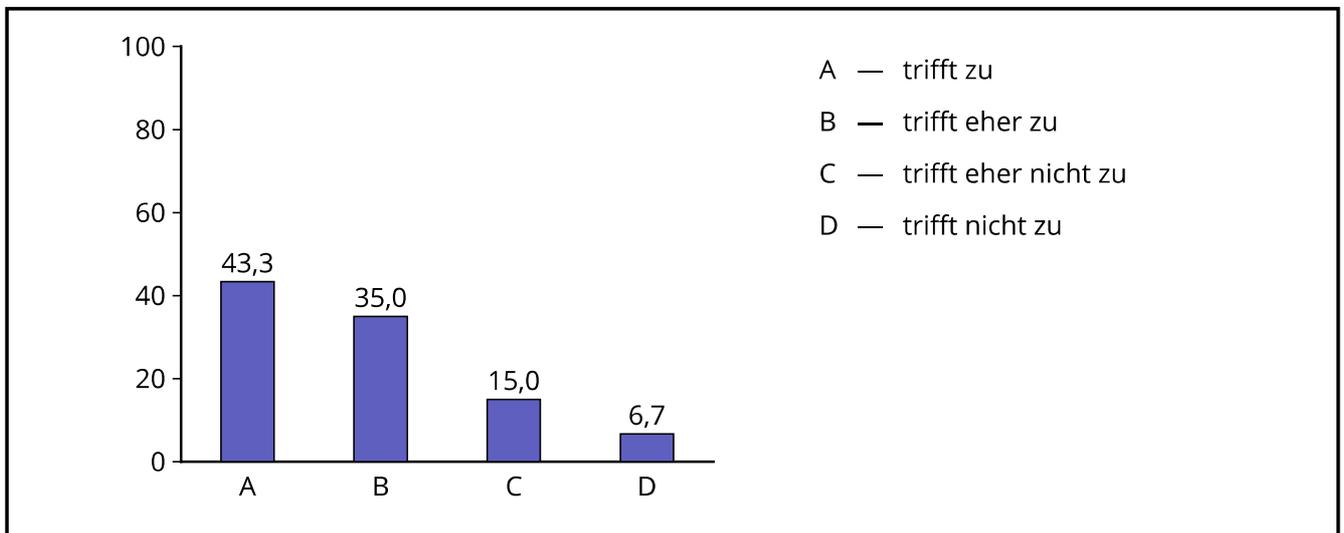
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	trifft zu	23	26,4	37,7
2	trifft eher zu	21	24,1	34,4
3	trifft eher nicht zu	12	13,8	19,7
4	trifft nicht zu	5	5,7	8,2
	Gültige Gesamt	61	70,1	100,0
	Fehlende	26	29,9	
	Gesamt	87	100,0	

## 6.1.5 Regelmäßigkeit des Schulbesuchs



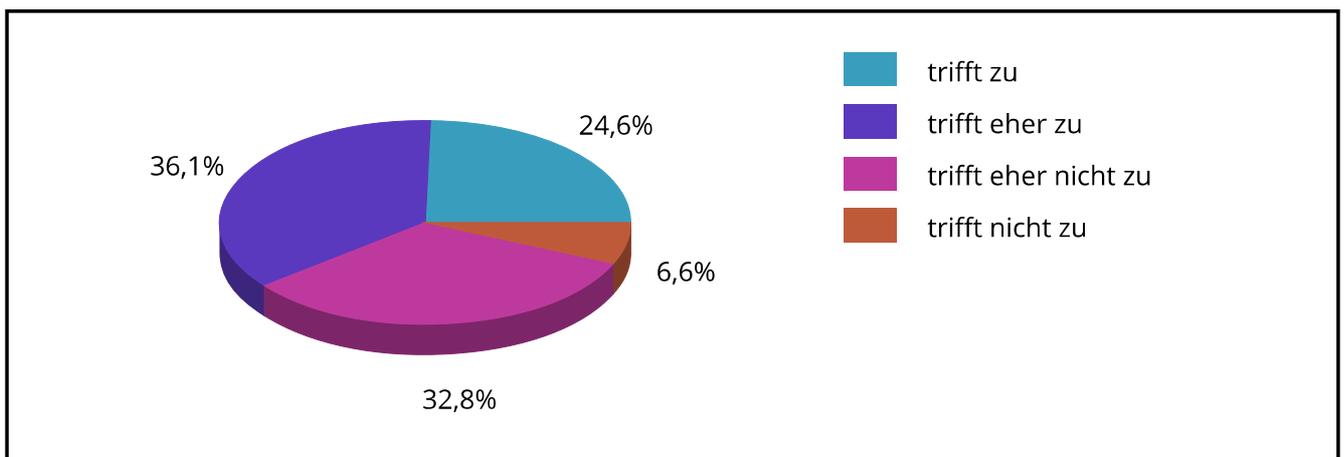
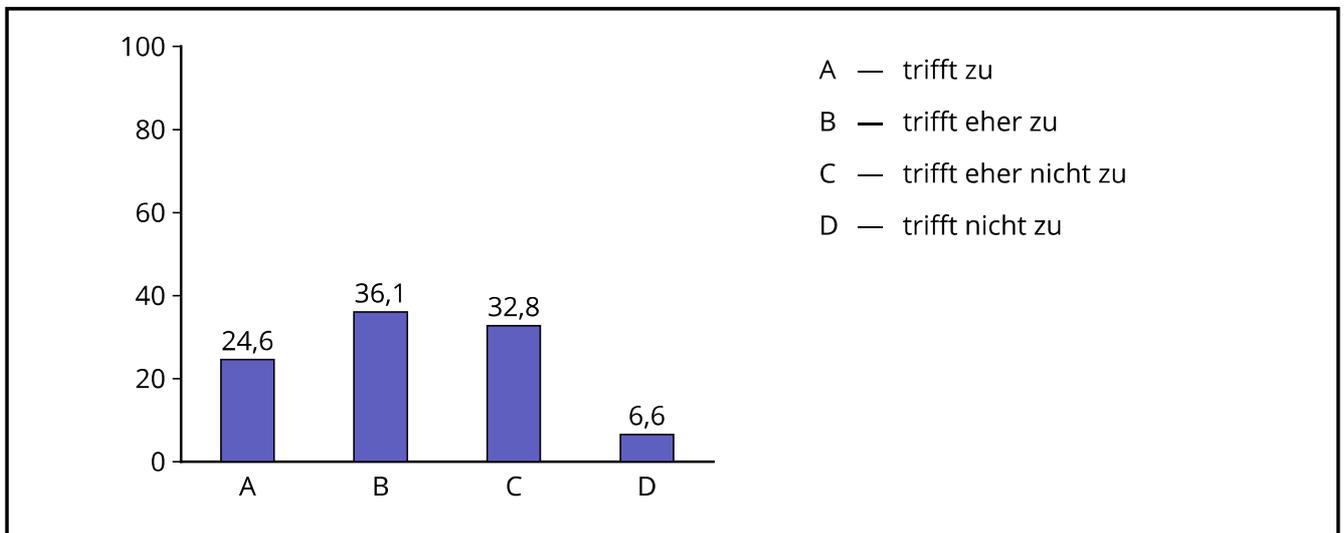
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	trifft zu	43	49,4	70,5
2	trifft eher zu	10	11,5	16,4
3	trifft eher nicht zu	7	8,0	11,5
4	trifft nicht zu	1	1,1	1,6
	Gültige Gesamt	61	70,1	100,0
	Fehlende	26	29,9	
	Gesamt	87	100,0	

## 6.1.6 Vorhandensein von Unterrichtsmaterial



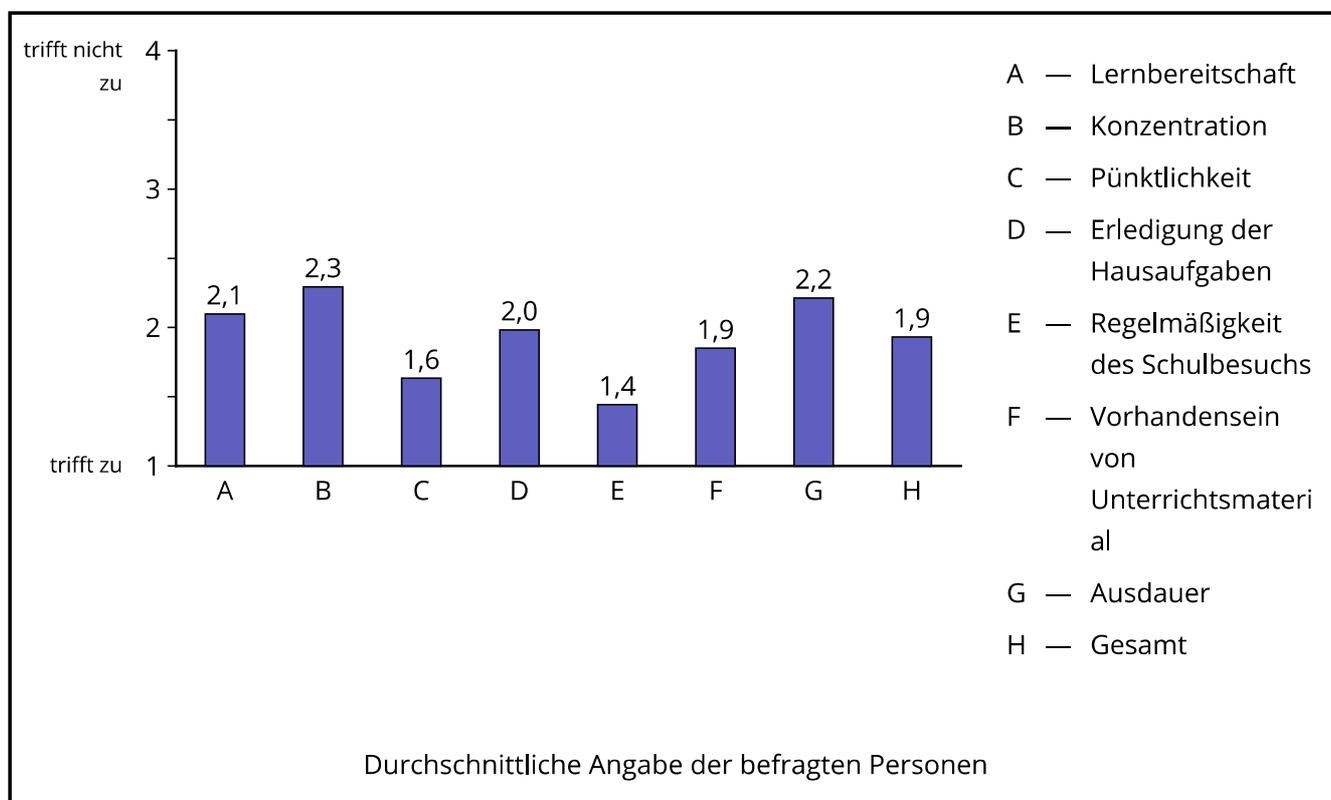
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	trifft zu	26	29,9	43,3
2	trifft eher zu	21	24,1	35,0
3	trifft eher nicht zu	9	10,3	15,0
4	trifft nicht zu	4	4,6	6,7
	Gültige Gesamt	60	69,0	100,0
	Fehlende	27	31,0	
	Gesamt	87	100,0	

## 6.1.7 Ausdauer



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	trifft zu	15	17,2	24,6
2	trifft eher zu	22	25,3	36,1
3	trifft eher nicht zu	20	23,0	32,8
4	trifft nicht zu	4	4,6	6,6
	Gültige Gesamt	61	70,1	100,0
	Fehlende	26	29,9	
	Gesamt	87	100,0	

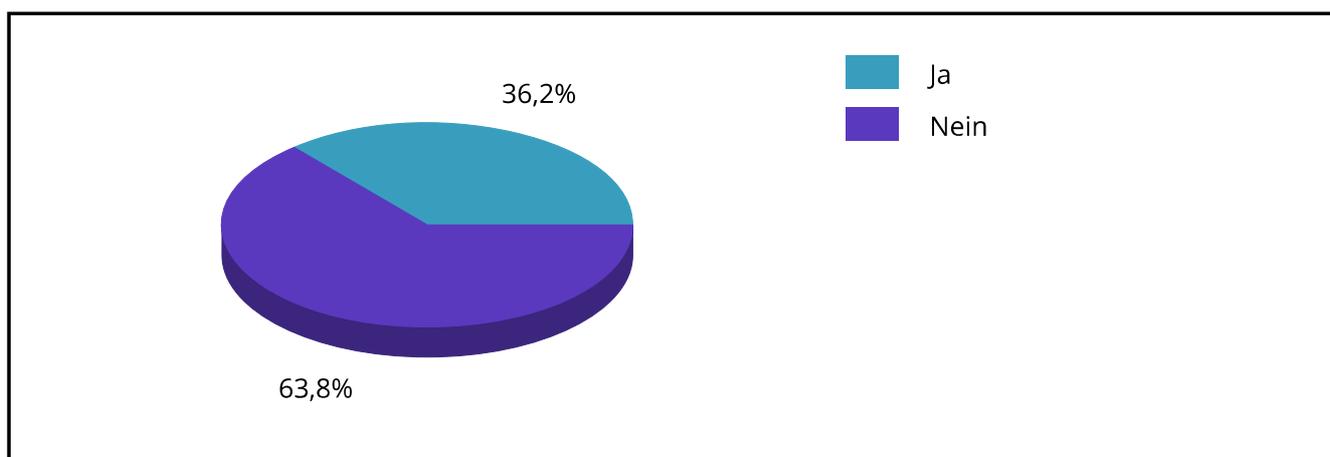
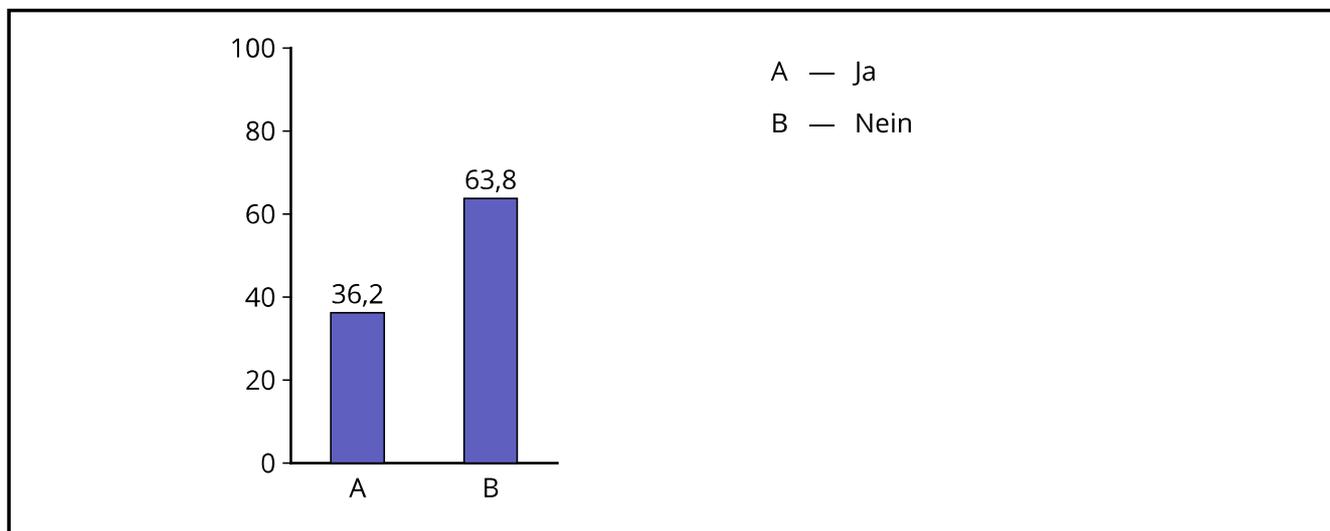
## Durchschnittswerte



	Mittelwert	Standardabweichung
Lernbereitschaft	2,10	0,91
Konzentration	2,30	0,88
Pünktlichkeit	1,63	0,80
Erledigung der Hausaufgaben	1,98	0,96
Regelmäßigkeit des Schulbesuchs	1,44	0,76
Vorhandensein von Unterrichtsmaterial	1,85	0,92
Ausdauer	2,21	0,90
Gesamt	1,93	0,92

## 7.1

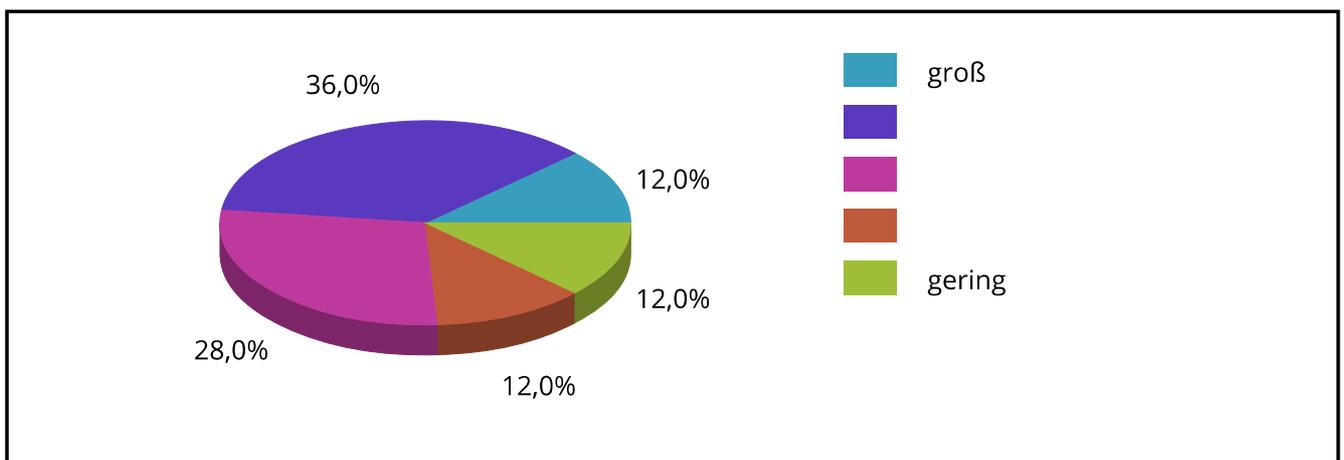
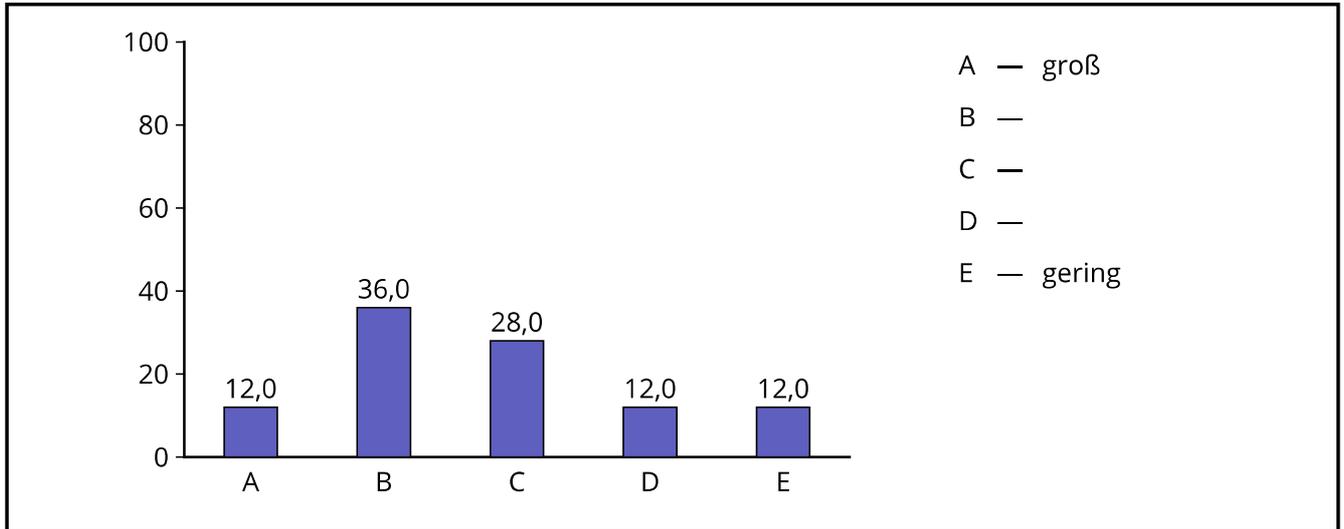
### Gab es Lern- und Leistungsdefizite?



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
Ja	25	28,7	36,2
Nein	44	50,6	63,8
Gültige Gesamt	69	79,3	100,0
Fehlende	18	20,7	
Gesamt	87	100,0	

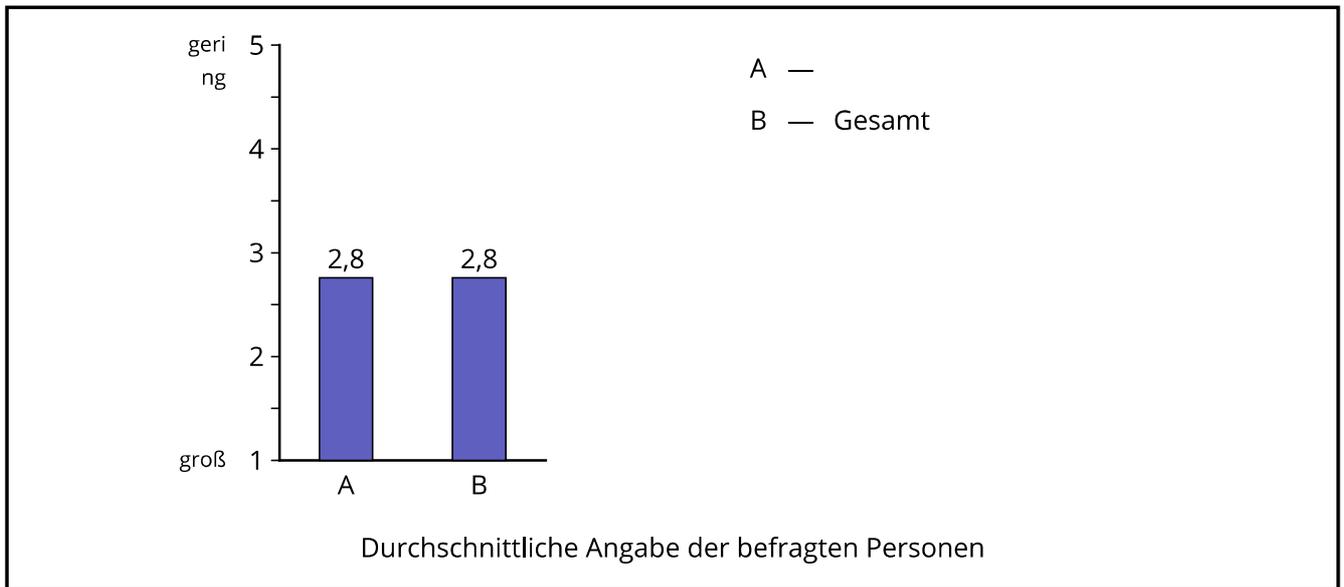
### 8.1 Wenn ja, wie groß waren die Lern- und Leistungsdefizite?

#### 8.1.1



Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	groß	3	3,4	12,0
2		9	10,3	36,0
3		7	8,0	28,0
4		3	3,4	12,0
5	gering	3	3,4	12,0
	Gültige Gesamt	25	28,7	100,0
	Fehlende	62	71,3	
	Gesamt	87	100,0	

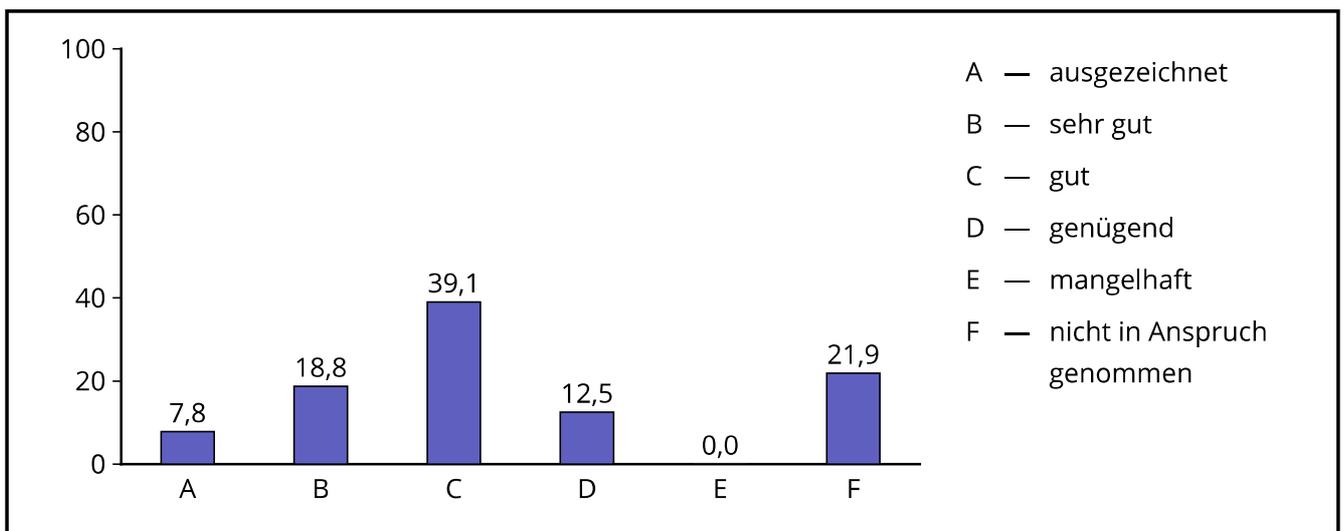
Durchschnittswerte

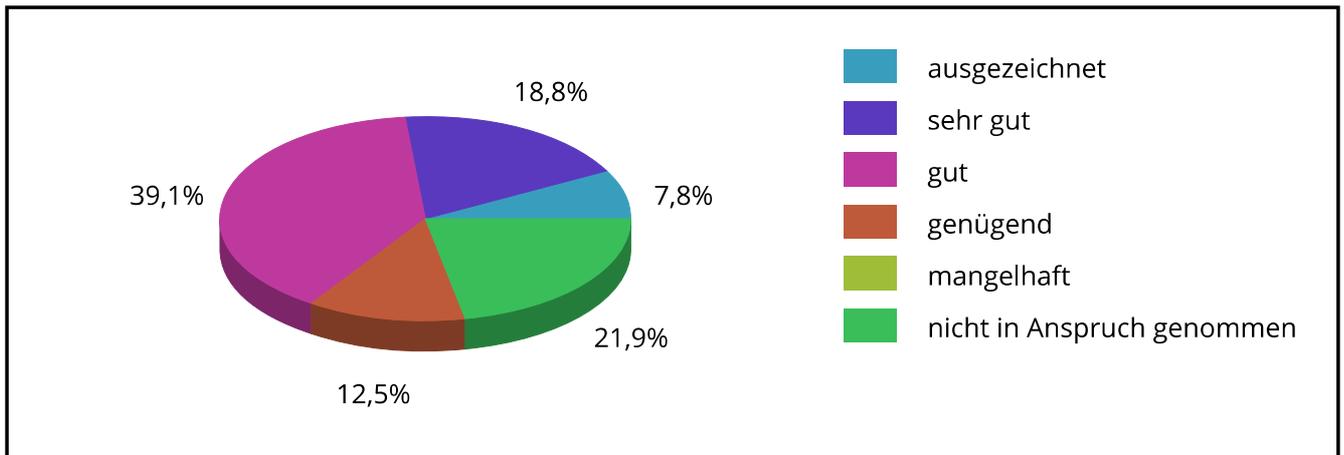


	Mittelwert	Standardabweichung
Gesamt	2,76	1,20

9.1 Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit der Heinrich-Brügger-Schule?

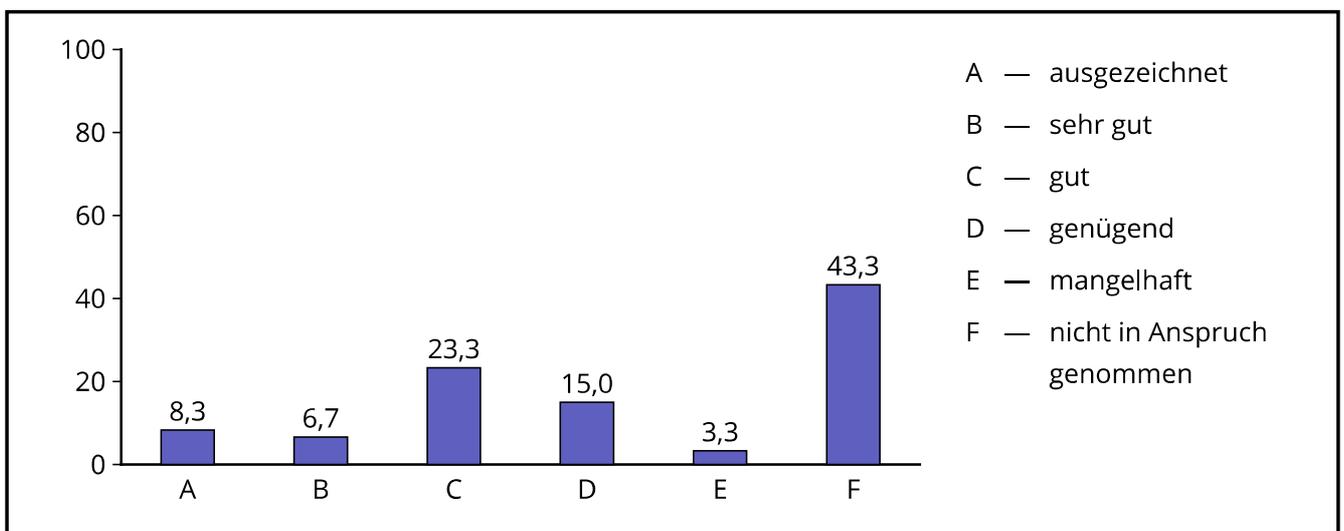
9.1.1 vor dem Aufenthalt

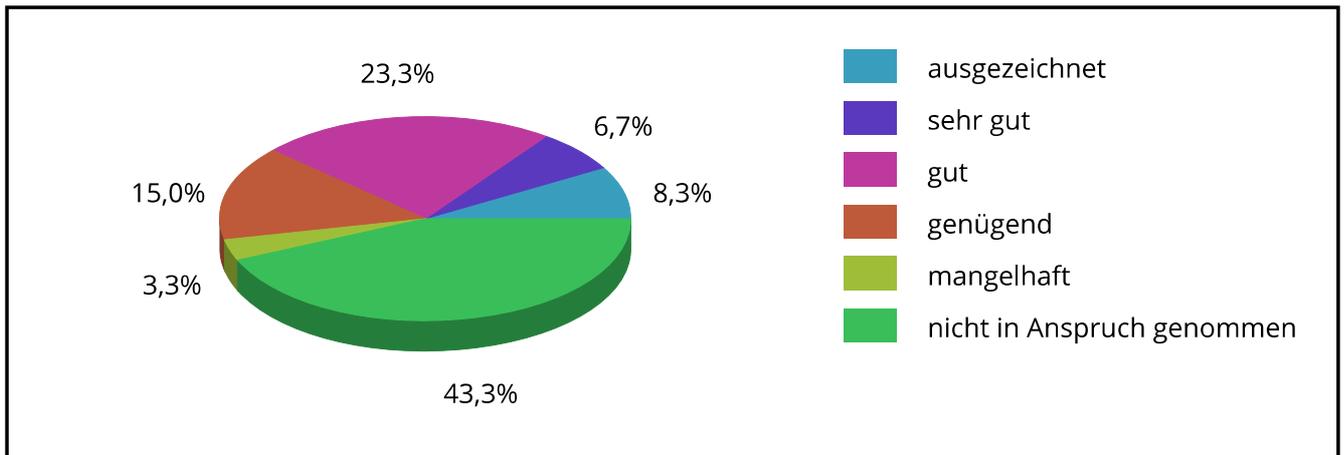




Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	5	5,7	7,8
2	sehr gut	12	13,8	18,8
3	gut	25	28,7	39,1
4	genügend	8	9,2	12,5
5	mangelhaft	0	0,0	0,0
6	nicht in Anspruch genommen	14	16,1	21,9
	Gültige Gesamt	64	73,6	100,0
	Fehlende	23	26,4	
	Gesamt	87	100,0	

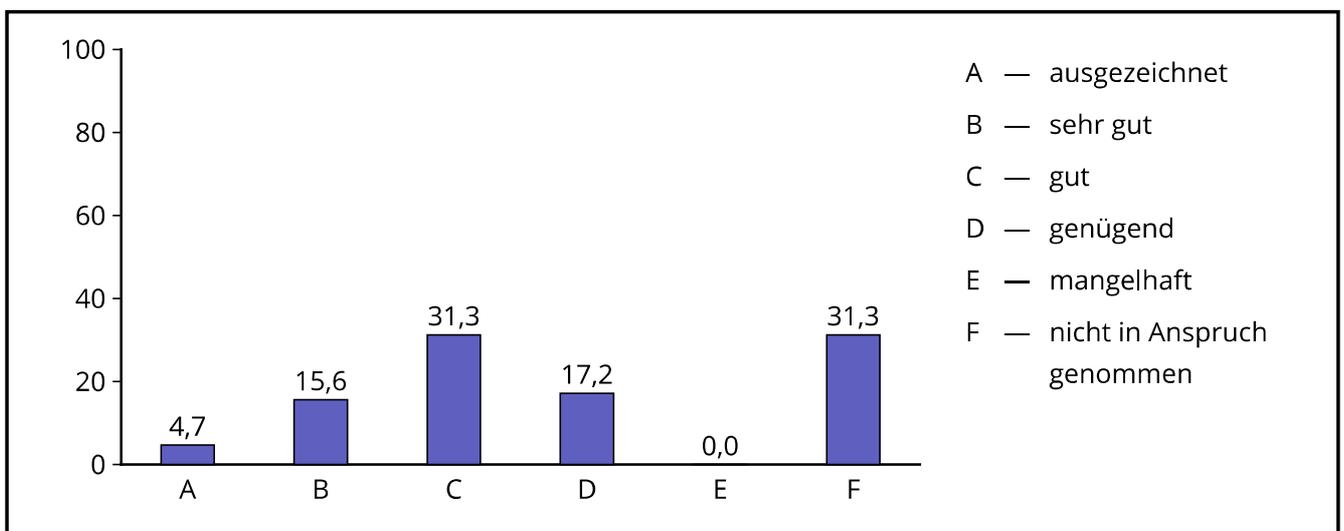
## 9.1.2 während des Aufenthalts

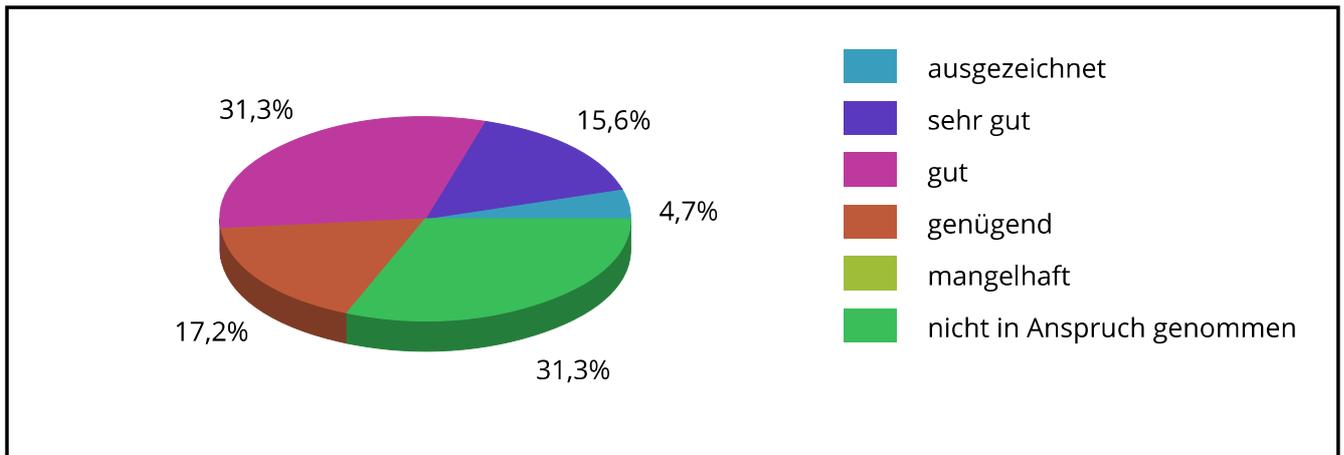




Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	5	5,7	8,3
2	sehr gut	4	4,6	6,7
3	gut	14	16,1	23,3
4	genügend	9	10,3	15,0
5	mangelhaft	2	2,3	3,3
6	nicht in Anspruch genommen	26	29,9	43,3
	Gültige Gesamt	60	69,0	100,0
	Fehlende	27	31,0	
	Gesamt	87	100,0	

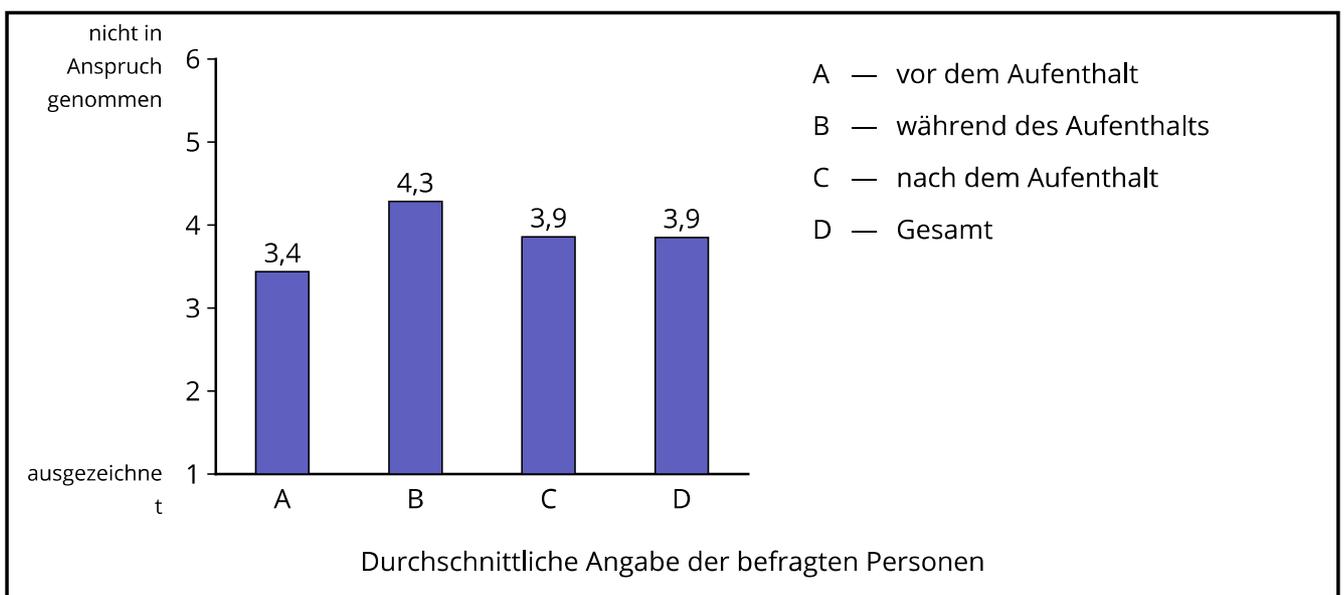
### 9.1.3 nach dem Aufenthalt





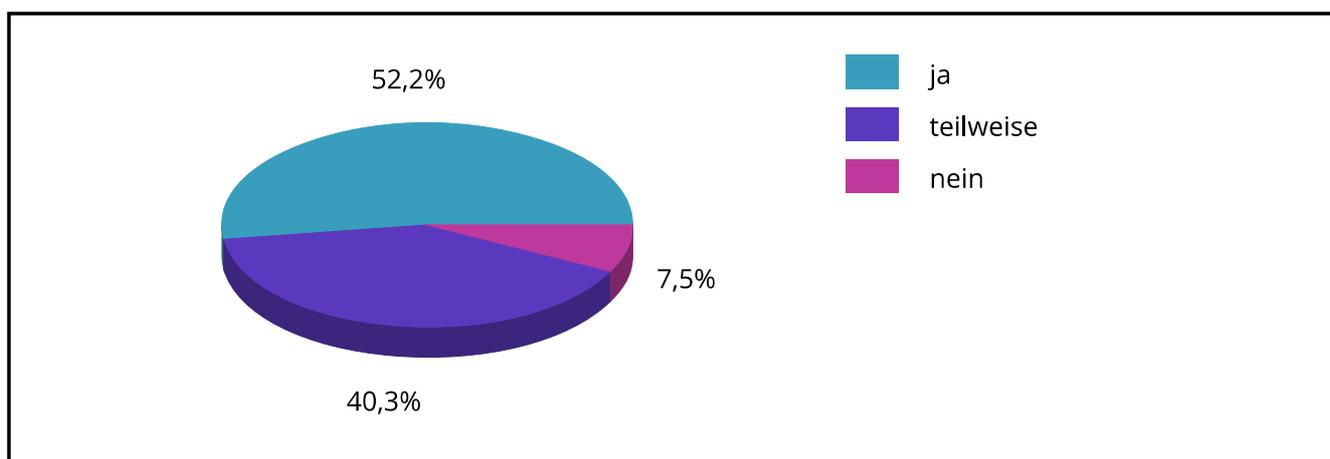
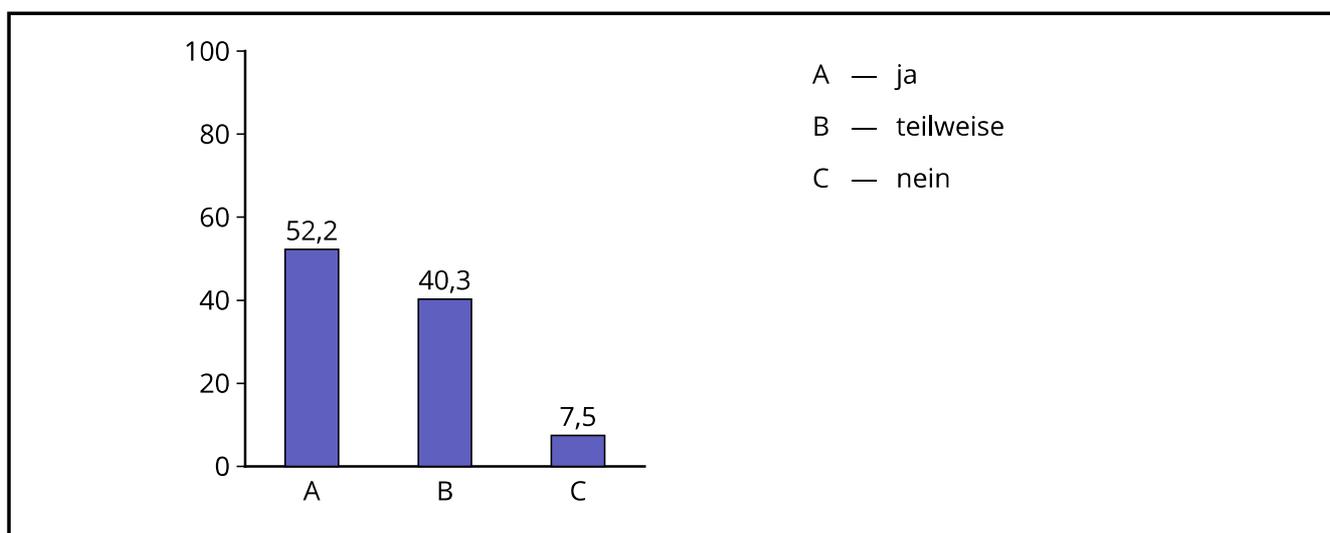
Code	Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
1	ausgezeichnet	3	3,4	4,7
2	sehr gut	10	11,5	15,6
3	gut	20	23,0	31,3
4	genügend	11	12,6	17,2
5	mangelhaft	0	0,0	0,0
6	nicht in Anspruch genommen	20	23,0	31,3
	Gültige Gesamt	64	73,6	100,0
	Fehlende	23	26,4	
	Gesamt	87	100,0	

## Durchschnittswerte



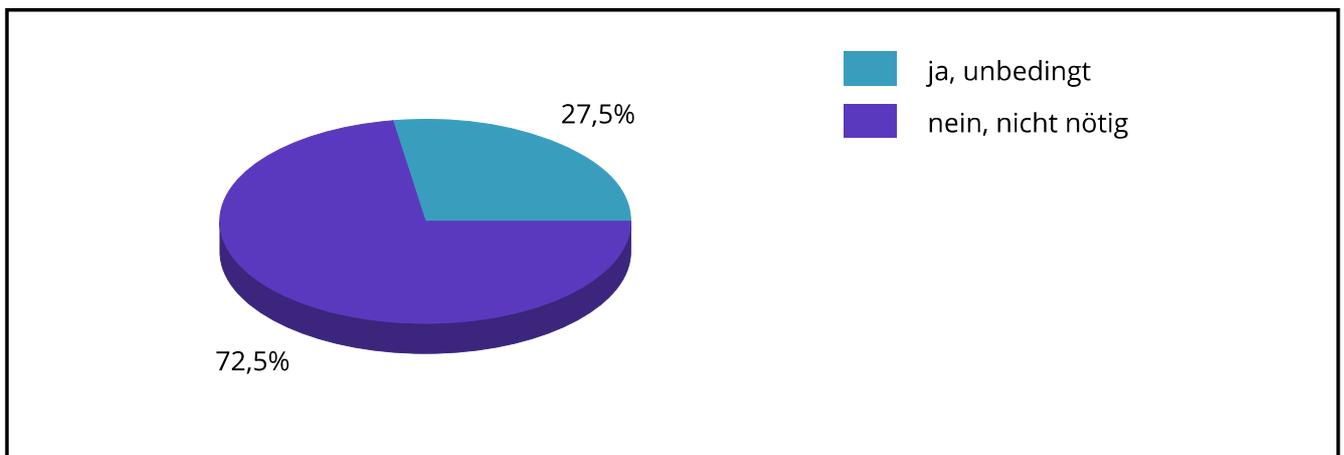
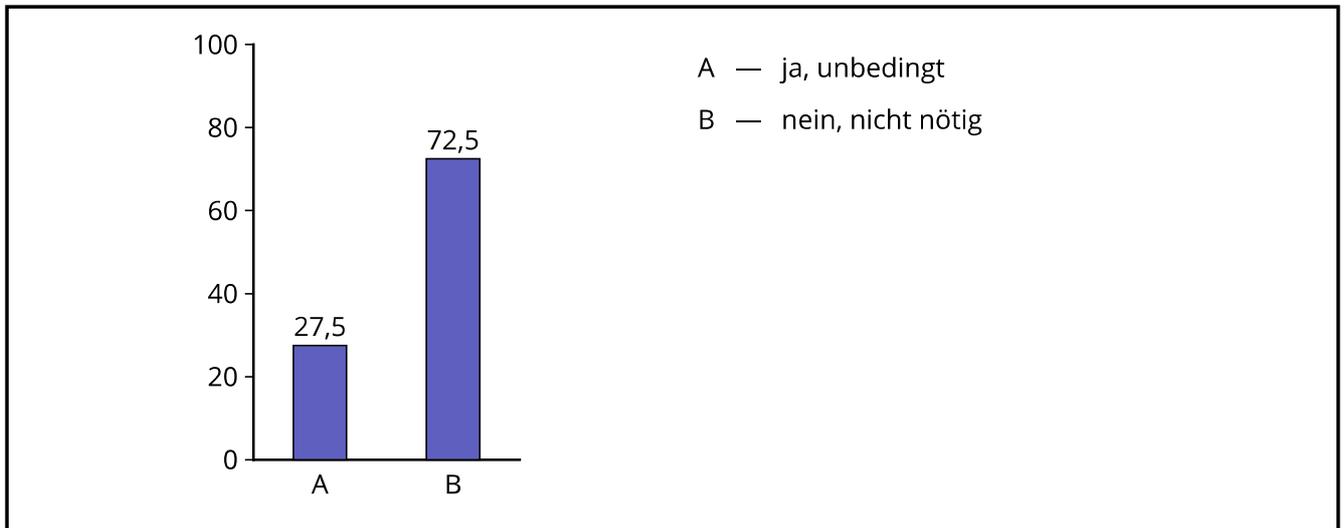
	Mittelwert	Standard- abweichung
vor dem Aufenthalt	3,44	1,56
während des Aufenthalts	4,28	1,73
nach dem Aufenthalt	3,86	1,62
Gesamt	3,85	1,66

## 10.1 War der Entlassungsbericht der Heinrich-Brügger-Schule für die weitere schulische Betreuung hilfreich?



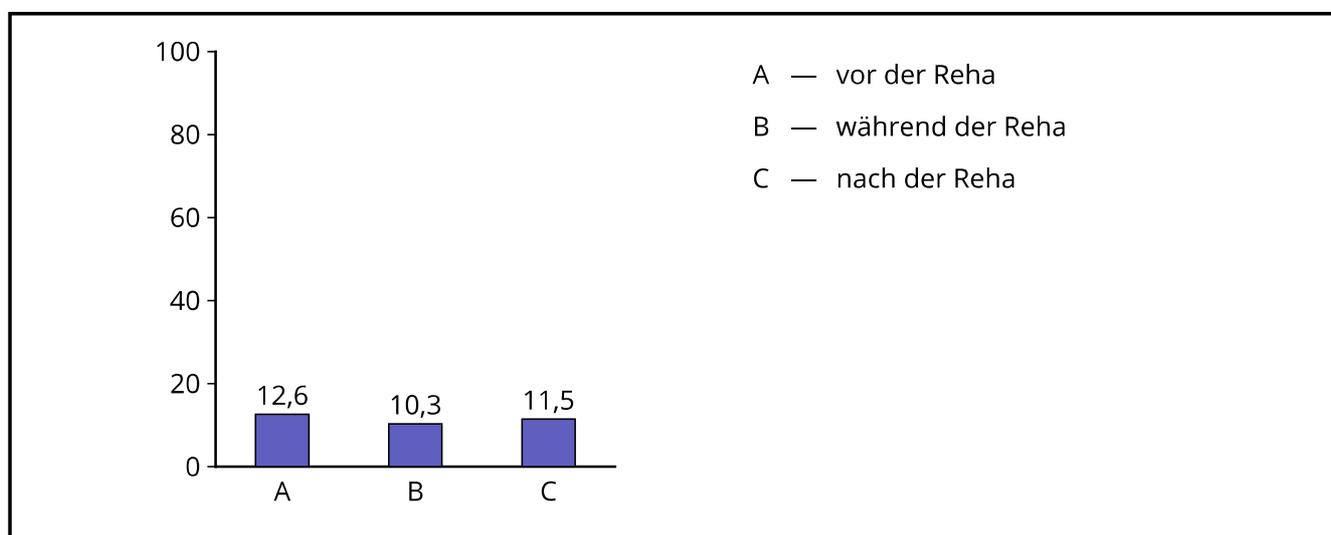
Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja	35	40,2	52,2
teilweise	27	31,0	40,3
nein	5	5,7	7,5
Gültige Gesamt	67	77,0	100,0
Fehlende	20	23,0	
Gesamt	87	100,0	

## 11.1 Hätten Sie ein Gespräch mit der Lehrerin/dem Lehrer der Schule für Kranke gewünscht?



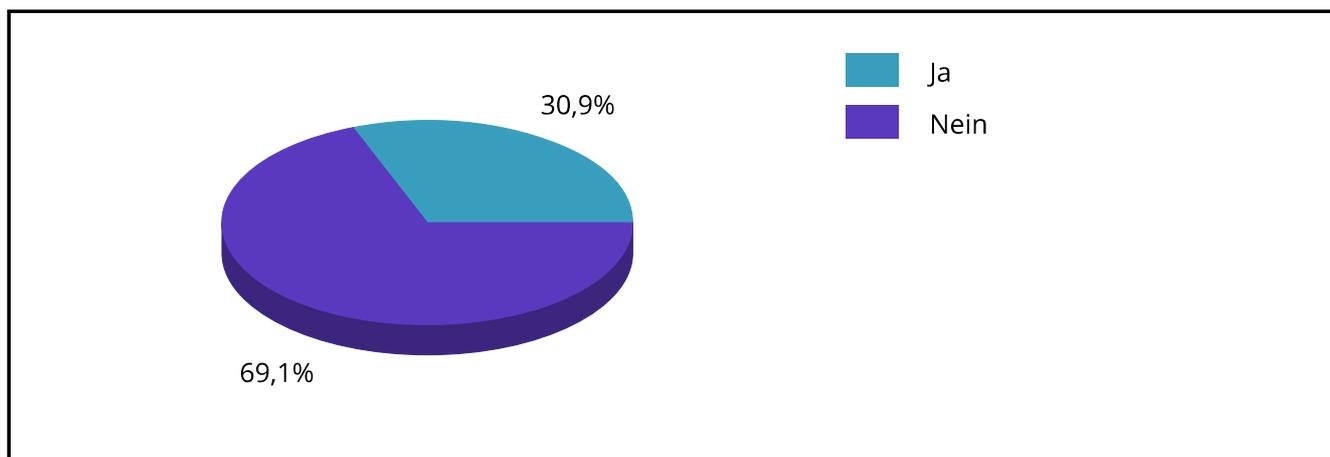
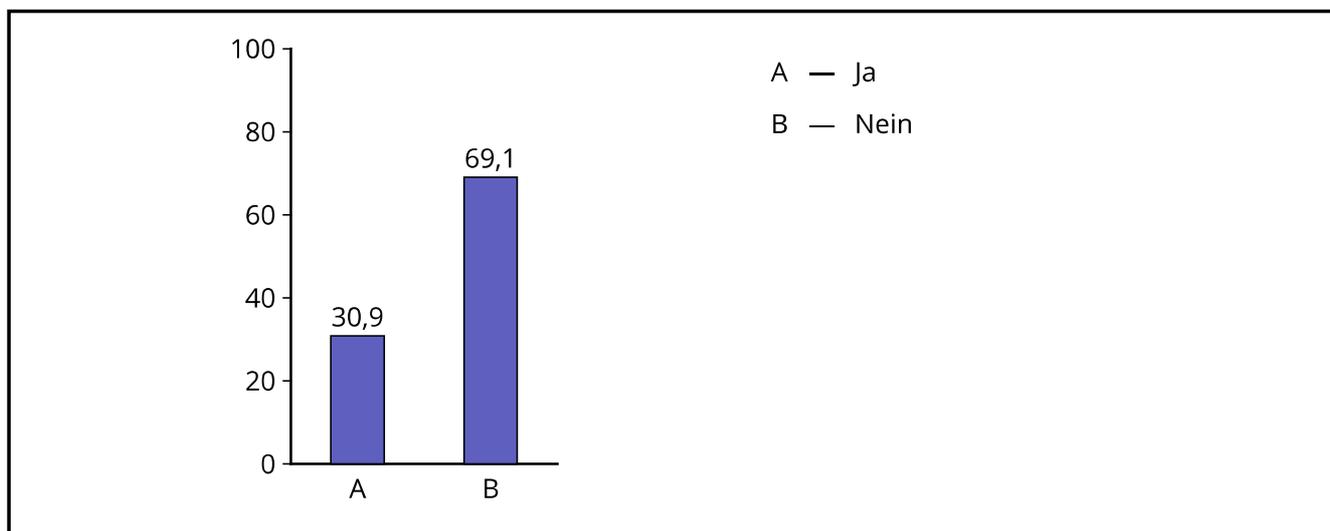
Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
ja, unbedingt	19	21,8	27,5
nein, nicht nötig	50	57,5	72,5
Gültige Gesamt	69	79,3	100,0
Fehlende	18	20,7	
Gesamt	87	100,0	

## 12.1 Wenn ja, wann hätte der Kontakt stattfinden sollen? (Mehrfachnennungen möglich)



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit
vor der Reha	11	12,6
während der Reha	9	10,3
nach der Reha	10	11,5

## 13.1 Sind Sie an Fortbildungsmaßnahmen für Lehrerinnen und Lehrer zum Thema "chronisch kranke Kinder und Jugendliche in der Schule" interessiert?



Antwort	absolute Häufigkeit	prozentuale Häufigkeit	gültige proz. Häufigkeit
Ja	21	24,1	30,9
Nein	47	54,0	69,1
Gültige Gesamt	68	78,2	100,0
Fehlende	19	21,8	
Gesamt	87	100,0	

## 14.1 Haben Sie konkrete Themenvorschläge, die Sie interessieren?

Anzahl Antworten: 2 = 2,3 %

### Abgegebene Antworten:

- Umgang mit Aggressiven Verhalten.
- Umgang mit Schülern mit besonderen Schwierigkeiten bzw. "medizinischen Indikationen"  
Umgang mit Schülern mit Verhaltens- und Motivationsproblemen

## 15.1

### Anregungen/Bemerkungen, die Sie uns mitteilen möchten:

Anzahl Antworten: 13 = 14,9 %

### Abgegebene Antworten:

- Auf Wunsch der Mutter habe ich viel Material für die Kur-Zeit zur Verfügung gestellt.
- Nachfragen während des Aufenthaltes.
- XXXX ist kein auffälliges Kind, Ihre Proleme liegen in der häuslichen Situation.
- Obwohl das Kind nach der Kur sehr häufig fehlte, waren seine Leistungen immerhin so stabil dass es in die Jahrgangsstufe 5 versetzt werden konnte.
- Die Schülerin [REDACTED] war nach der Rückkehr aus der Rehakinderklinik und dem Besuch Ihrer Schule nur noch wenige Tage im Unterricht. Sie besucht inzwischen eine andere Schule.

MfG

- [REDACTED]
- Da die Schülerin nach dem Aufenthalt bei Ihnen aufgrund einer freiwilligen Wiederholung die Jahrgangsstufe wechselte, ist es mir leider nicht möglich, ganz treffende Aussagen zum Zeitpunkt vor der Maßnahme zu machen. Durch Gespräche mit der Lehrkraft, die die Schülerin vor dem Aufenthalt bei Ihnen betreute, glaube ich aber, einigermaßen zuverlässige Aussagen treffen zu können.
- Bei dem Punkt " Hat sich das Lernverhalten...nach der Reha...." kann es leicht zu Missverständnissen kommen, denn wenn das Lernverhalten, Pünktlichkeit usw. schon vorher positiv waren, kann ich nur ankreuzen, dass eine positive Veränderung nach der Reha "eher nicht zutrifft"...
- Es wäre schön gewesen, wenn diese Befragung zeitlich näher an dem Aufenthalt der Schülerin in der Rehabilitationsklinik gekommen wäre.

- Da ich leider nie eine konkrete Information bekommen habe, warum mein Schüler Ihre Institution besucht hat, nur vor vollendete Tatsachen gestellt wurde, fiel es mir etwas schwer, der Sache den nötigen Respekt zu zollen!
- Da die Schüler oft noch sehr jung sind und ihr Leben zum großen Teil von den Eltern bestimmt wird, sollte bei den Eltern auch angesetzt werden, z.B. Erziehung, Hilfe im Alltag, Umgang mit Hausaufgaben, Ernährung ....
- Leider wurde nur sehr wenig des mitgegeben Unterrichtsmaterials (v.a. Deutsch) bearbeitet!
- Da die Kollegin, die Ihren Patientin als Klassenlehrerin betreut hat, in Elternzeit gegangen ist, habe ich als Fachlehrerin für Mathematik diese Evaluation ausgefüllt.  
Aus Gesprächen mit der Klassenlehrerin weiß ich, dass es dem Patienten in den Fächern Deutsch und Sachunterricht wesentlich schwerer gefallen ist, sein Lern- und Leistungsverhalten zu verändern.
- Es gab vor wie nach dem 3-4wöchigen Aufenthalt keine Schwierigkeiten mit dem Schüler in Bezug auf seine Leistungen. Allerdings sind soziale Probleme immer wieder Thema in der Klasse und mit den Eltern. Eine Verbesserung/ Verschlechterung durch den Aufenthalt kann ich nicht bestätigen. Er hat sich wieder "gut" in die Klasse integriert - wie bereits zuvor.